



Heraeus

(DE)	Gebruiksaanweisung	5
(GB)	Instructions for use	13
(FR)	Mode d'emploi	21
(ES)	Instrucciones de uso	29
(IT)	Istruzioni per l'uso	37
(PT)	Instruções de uso	45
(NL)	Gebruiksaanwijzing	53
(SE)	Bruksanvisning	61
(DK)	Brugervejledning	69
(NO)	Bruksanvisning	77
(FI)	Käyttöohjeet	85
(GR)	Οδηγίες χρήσης	93
(CZ)	Návod k použití	101
(HU)	Használati utasítás	109
(LV)	Lietošanas instrukcija	117
(LT)	Naudojimo instrukcija	125
(PL)	Instrukcja obsługi	133

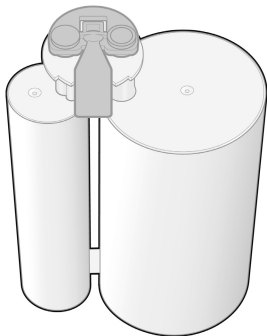
Heraeus

Dateiname: 43136_GBA_Flexitime_Pro_Scan_ohne_Klebe	HK-Toolbox-Nr: W07885	Masse: 210x74 mm	Falzmaß: 105 x 74 mm, geheftet
SAP-Nr: 66054106	Version 00	ORT-Version: 02, Print-PDF	Datum 06.06.2012
Projektmanager: Manfred Hoffmann	Druckfarben: Schwarz	Druckverfahren: Offset	HKG Freigabe am 06.06.2012

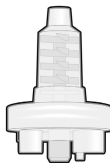




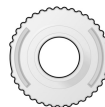
Dynamix System, 380 ml



Dynamix Cartridge, 380 ml

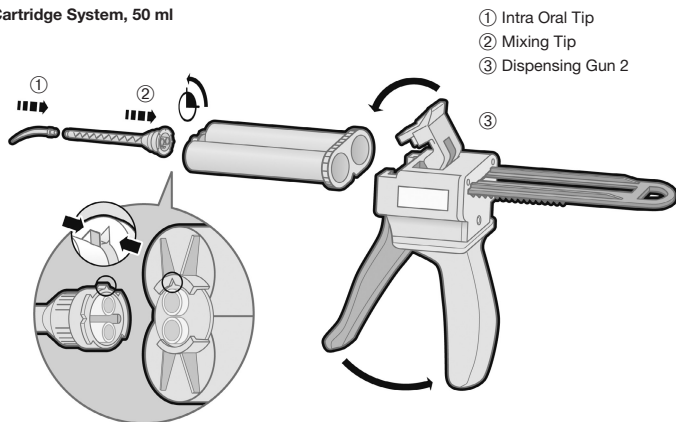


Dynamix Mixing Tip, yellow



Dynamix Fixation Ring

Cartridge System, 50 ml





Gebrauchsanweisung

Elastomeres Präzisionsabformmaterial auf Silikonbasis, additionsvernetzend

Das Flexitime Sortiment ist ein ideal aufeinander abgestimmtes System und bietet mit seinen Varianten die Möglichkeit, für alle Abformtechniken individuell miteinander kombiniert zu werden.

Flexitime Monophase Pro Scan ist für das optische Erfassen ohne vorherige Oberflächenbehandlung, in für das Scannen von Abformmaterialien entwickelten Dentalscannern wie z. B. dem Laserscanner D 700 von 3 Shape, vorbereitet.

Material

Flexitime Easy Putty
Flexitime Dynamix Putty
Flexitime Heavy Tray
Flexitime Dynamix Heavy Tray
Flexitime Dynamix Monophase Pro Scan
Flexitime Monophase
Flexitime Dynamix Monophase
Flexitime Medium Flow
Flexitime Correct Flow
Flexitime Light Flow

Verpackung

Dose, 1:1, 2 x 300 ml
Kartusche, 5:1, 380 ml
Kartusche, 1:1, 50 ml
Kartusche, 5:1, 380 ml
Kartusche, 5:1, 380 ml
Kartusche, 1:1, 50 ml
Kartusche, 5:1, 380 ml
Kartusche, 1:1, 50 ml
Kartusche, 1:1, 50 ml
Kartusche, 1:1, 50 ml



Nebenwirkungen

Überempfindlichkeiten gegen das Produkt oder seine Bestandteile können im Einzelfall nicht ausgeschlossen werden – Inhaltsstoffe sind im Verdachtsfall beim Hersteller zu erfragen.

Hinweise für den Gebrauch

Von der Verwendung in Kombination mit anderen Silikonmaterialien wird abgeraten.

Dosen nach Gebrauch sorgfältig verschließen. Verschlüsse/Deckel/Dosierlöffel nicht vertauschen. Aus einer 50 ml Kartusche vor Aufsetzen einer Mischkanüle etwas Material ausdrücken. Nach Gebrauch die Mischkanüle als Verschluss auf der Kartusche belassen. Unmittelbar vor dem nächsten Gebrauch Mischkanüle entfernen und neue Mischkanüle aufsetzen. Mixing Tips und Intraoral Tips sind für den Einmalgebrauch bestimmt. Um Kreuzinfektionen zwischen Patienten zu vermeiden, müssen Intraoral Tips nach einmaligem Gebrauch entsorgt werden!

Bei allen additionsvernetzenden Silikonabformmaterialien kann es bei Kontakt mit Produkten, die aktiven Schwefel oder Stickstoff enthalten, sowie durch frisch gelegte Kompositfüllungen, -aufbauten zu Abbindestörungen kommen. Solche Produkte können unter anderem Latexhandschuhe, Abformmaterialien auf Polysulfid Basis, oder Retraktionslösungen sein.

Die Flexitime Abformmassen sollten zur Verarbeitung Raumtemperatur von 23°C (73°F) aufweisen. Polyvinylsiloxane sind chemisch resistent. Ugehärtetes Material kann Kleidung verschmutzen. Bitte vor Erstgebrauch durch Sichtkontrolle auf Beschädigungen prüfen. Beschädigte Produkte dürfen nicht eingesetzt werden.





Flexitime		Produktfarbe		Mischungs- verhältnis	Mischzeit	Verarbeitungs- zeit*	Mindest- verweildauer im Mund	Zubehör	
		Base	Katalysator					Mixing Tips	Intraoral Tips
	EN ISO 4823				[s]	[min:s]	[min:s]		
Flexitime Easy Putty	Typ 0 knetbar	violett	hellgrau	1:1	30	2 :30	2 :30	n.a.	n.a.
Flexitime Dynamix Putty	Typ 0 knetbar	violett	hellgrau	5:1	auto	2 :30**	2 :30	dynamisch gelb 66035999	n.a.
Flexitime Heavy Tray	Typ 1 schwerfließend	violett	hellgrau	1:1	auto	2 :30	2 :30	grün 66001989	n.a.
Flexitime Dynamix Heavy Tray	Typ 1 schwerfließend	violett	hellgrau	5:1	auto	2 :30**	2 :30	dynamisch gelb 66035999	n.a.
Flexitime Dynamix Monophase Pro Scan	Typ 2 mittelfließend	rosa	weiß	5:1	auto	2 :30**	2 :30	dynamisch gelb 66035999	n.a.
Flexitime Monophase	Typ 2 mittelfließend	purple	hellgrau	1:1	auto	2 :30	2 :30	grün 66001989	weiß 65687514
Flexitime Dynamix Monophase	Typ 2 mittelfließend	purple	hellgrau	5:1	auto	2 :30**	2 :30	dynamisch gelb 66035999	n.a.
Flexitime Medium Flow	Typ 2 mittelfließend	hellgrün	hellgrau	1:1	auto	2 :30	2 :30	gelb 66001988	gelb 66000782
Flexitime Correct Flow	Typ 3 leichtfließend	hellgrün	hellgrau	1:1	auto	2 :30	2 :30	gelb 66001988	gelb 66000782
Flexitime Light Flow	Typ 3 leichtfließend	grün	hellgrau	1:1	auto	2 :30	2 :30	gelb 66001988	gelb 66000782

*bezogen auf Raumtemperatur von 23°C (73°F), 50% rel. Feuchte. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten.

** gemessen bei Verwendung des Dynamix® Mischgerätes von Heraeus Kulzer.



Im Falle von starken Unterschnitten oder stark divergierenden Zähnen im Abformgebiet, muss bei Verwendung von Flexitime Heavy Tray oder Putty entsprechend ausgeblockt werden.

Optische Erfassung:

Die Qualität der erfassten Daten ist abhängig vom verwendeten Abformscanner. Die Empfehlungen des jeweiligen Herstellers zur Präparation der Zähne, sowie die Angaben zum Vorgehen bei der optischen Erfassung, sind zu beachten.

Modellherstellung:

Das Ausgießen der Abformung kann bereits 30 Minuten nach Herausnahme aus dem Mund erfolgen, keine weiteren Zeiteinschränkungen. Der Abdruck ist dauerhaft lagerstabil.

Empfohlenes Modellmaterial:

Alle handelsüblichen Modellmaterialien sind einsetzbar.

Wir empfehlen:

Klasse III Gips, MOLDANO®

Klasse IV Gips, MOLDASTONE®/MOLDASYNT®

Galvanisierung:

Abformungen lassen sich galvanisch in üblichen Bädern verkupfern und versilbern.

Desinfizierung:

Abformungen können mit einer wässrigen Natriumhypochloritlösung (5,25%igen, bis zu 10 Minuten*) oder mit anderen für Silikone geeigneten Desinfektionslösungen behandelt werden. Bitte beachten Sie dabei die Desinfektions-/Verarbeitungsvorschriften der jeweiligen Hersteller.

*(DGZMK 3/93 V1.0)

Haftvermittlung:

Wir empfehlen die Verwendung unseres Universal Silicone Adhesives.

Lagerbedingungen:

Flexitime Abformmassen nach dem Ablaufdatum nicht mehr verwenden.

Nicht über 25°C (77°F) lagern!

Dynamix System, 380 ml – step by step



Abb. 1
Verschlusskappe
entfernen,
Kartusche ins
Mischgerät
einlegen

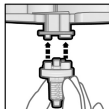


Abb. 2
Dynamix Mixing
Tip aufstecken

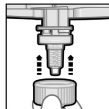


Abb. 3
Dynamix Fixation
Ring positionieren

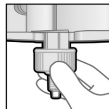


Abb. 4.1
Dynamix Fixation
Ring aufsetzen,
über Aussparungen
schieben

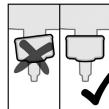


Abb. 4.2

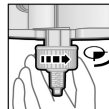


Abb. 5
durch ¼ Drehung
nach rechts
verriegeln



Einlegen der Dynamix Kartusche:

Angaben zur Handhabung des verwendeten Mischgerätes entnehmen Sie bitte den ausführlichen Anleitungen des jeweiligen Herstellers.

1. Ergreifen Sie die Lasche an der Verschlusskappe der Austrittsöffnungen und biegen diese um 90° nach oben, ohne dabei übertriebene Kraft aufzuwenden.
2. Nehmen Sie die Lasche zwischen Daumen und Zeigefinger während Sie die Kartusche mit der anderen Hand sicher halten und entfernen Sie die Verschlusskappe vollständig von der Kartusche (Abb. 1).
3. Setzen Sie einen der beigefügten Dynamix Mixing Tips über die Austrittsöffnungen der Kartusche (Abb. 2).
4. Falls sich die Mischkanüle nicht leicht aufsetzen lässt, überprüfen Sie, ob der zentrale interne Sechskant der Mischkanüle korrekt auf den Sechskant der Antriebswelle ausgerichtet ist.
5. Wenn die Mischkanüle korrekt platziert ist (Abb. 3), schieben Sie den Dynamix Fixation Ring bis zum Anschlag über die Mischkanüle und drehen ihn nach rechts (1/4 Drehung) bis er sicher verriegelt ist (Abb. 4.1, 4.2, 5).
6. Fördern Sie das angemischte Abformmaterial in eine separate intraorale Abformspritze z.B. Impression Jet (nur Flexitime Dynamix Monophase) oder einen geeigneten Abformlöffel.
7. Nach dem Ausbringen des Materials müssen die Kolben des Mischgerätes aus der Kartusche zurück gezogen werden, um andauernden Druck und somit das Nachfließen überschüssigen Materials aus der Mischkanüle zu vermeiden.





Hinweise für den sicheren Umgang mit dem Dynamix System

Die Dynamix Kartuschen sind schwer und können beim Herunterfallen beschädigt werden.

Beschädigte Kartuschen dürfen nicht mehr verwendet werden.

Die Dynamix Kartuschen nur in Mischgeräten mit geschlossener Schutzklappe verwenden.

Vor dem ersten Gebrauch muss der Füllstand der beiden Materialkomponenten angeglichen werden. Fördern Sie ca. 2–3 cm Material und werfen Sie diese Menge, bevor Sie mit der Füllung des Löffels beginnen. Bei Verwendung der Kartusche in verschiedenen Mischgeräten müssen nach jedem Gerätewechsel erneut 2–3 cm Material verworfen werden. Vor jeder Verwendung des Materials die Auslasskanäle der Kartusche auf Verstopfungen überprüfen.

Am Ende eines Arbeitstages oder wenn das Mischgerät über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird, sollte die Kartusche aus dem Gerät entnommen werden und liegend, mit den durch Mischkanüle oder Verschlussklappe verschlossenen Austrittsöffnungen gelagert werden.

Nach Gebrauch die Mischkanüle als Verschluss auf der Kartusche belassen. Unmittelbar vor dem nächsten Gebrauch Mischkanüle entfernen und neue Mischkanüle aufsetzen. Hierzu den Dynamix Fixation Ring abnehmen und für den neu aufgesetzten Mischer wieder verwenden.

Verwenden Sie nur zum Dynamix System gehörende Komponenten zur Dosierung und Mischung des Abformmaterials in Dynamix Kartuschen.

Überprüfen Sie regelmäßig die Systemkomponenten auf mechanische Beschädigungen und benutzen Sie nur intakte Teile.

Die entleerten Kartuschen können in den Sammelbehältern des dualen Systems Deutschland entsorgt, bzw. in das landesübliche Entsorgungssystem, das den Anforderungen der EU-Richtlinie 94/62/EC entspricht, der Kunststoff-Fraktion zugeführt werden.



Warn- und Sicherheitshinweise

Bei Kontakt mit den Augen mehrere Minuten mit Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

Nicht verschlucken und einnehmen. Treten nach Verschlucken von Abformmaterial gesundheitliche Beschwerden auf, umgehend Arzt aufsuchen. In seltenen Fällen kann z. B. Darmverschluss auftreten.

Anwendung nur durch zahnärztliches Fachpersonal.



Instructions for use

Elastomeric, silicone-based precision impression material, addition-cured

The Flexitime range is an optimally matched system and its different types of material can be combined for all impression techniques to suit specific requirements.

Flexitime Monophase Pro Scan is prepared without requiring a previous surface treatment for optical scanning in dental scanners designed for scanning impression materials, such as the 3 Shape D 700 laser scanner.

Material

Flexitime Easy Putty
Flexitime Dynamix Putty
Flexitime Heavy Tray
Flexitime Dynamix Heavy Tray
Flexitime Dynamix Monophase Pro Scan
Flexitime Monophase
Flexitime Dynamix Monophase
Flexitime Medium Flow
Flexitime Correct Flow
Flexitime Light Flow

Pack

Tub, 1:1, 2 x 300 ml
Cartridge, 5:1, 380 ml
Cartridge, 1:1, 50 ml
Cartridge, 5:1, 380 ml
Cartridge, 5:1, 380 ml
Cartridge, 1:1, 50 ml
Cartridge, 5:1, 380 ml
Cartridge, 1:1, 50 ml
Cartridge, 1:1, 50 ml
Cartridge, 1:1, 50 ml

Side effects:

This product or one of its components may in particular cases cause hypersensitive reactions. If suspected, information on the ingredients can be obtained from the manufacturer.

Notes on use

Not to be used in conjunction with other silicone materials.

Close tubs properly after use. Do not mix up caps/lids/measuring spoons. Dispense a small amount of material from a 50 ml cartridge before attaching a mixing tip. After use, leave the mixing tip on the cartridge to keep it closed. Immediately before the next use, remove the mixing tip and attach a new one. Mixing Tips and Intraoral Tips are single-use products. To prevent cross-contamination between patients, Intraoral Tips must be discarded after each use.

In all addition-curing silicone impression materials, the setting process may be affected by contact with products containing active Sulfur or Nitrogen, or by fresh composite fillings or superstructures. These products include latex gloves, Polysulfide impression materials, retraction solutions, etc. Flexitime impression materials should be at room temperature 23°C (73°F) for processing. Polyvinyl siloxanes are chemically resistant. Material which has not set can soil clothing. Visually inspect for damage before first use. Damaged products must not be used.



Flexitime		Product colour		Mixing ratio	Mixing time	Working time*	Min. time in mouth	Accessories	
		Base	Catalyst					Mixing Tips	Intraoral Tips
	EN ISO 4823				[s]	[mins]	[mins]		
Flexitime Easy Putty	Type 0 putty	violet	light grey	1:1	30	2 :30	2 :30	n.a.	n.a.
Flexitime Dynamix Putty	Type 0 putty	violet	light grey	5:1	auto	2 :30**	2 :30	dynamic yellow 66035999	n.a.
Flexitime Heavy Tray	Type 1 heavy bodied	violet	light grey	1:1	auto	2 :30	2 :30	green 66001989	n.a.
Flexitime Dynamix Heavy Tray	Type 1 heavy bodied	violet	light grey	5:1	auto	2 :30**	2 :30	dynamic yellow 66035999	n.a.
Flexitime Dynamix Monophase Pro Scan	Type 2 medium bodied	pink	white	5:1	auto	2 :30**	2 :30	dynamic yellow 66035999	n.a.
Flexitime Monophase	Type 2 medium bodied	purple	light grey	1:1	auto	2 :30	2 :30	green 66001989	white 65687514
Flexitime Dynamix Monophase	Type 2 medium bodied	purple	light grey	5:1	auto	2 :30**	2 :30	dynamic yellow 66035999	n.a.
Flexitime Medium Flow	Type 2 medium bodied	light green	light grey	1:1	auto	2 :30	2 :30	yellow 66001988	yellow 66000782
Flexitime Correct Flow	Type 3 light bodied	light green	light grey	1:1	auto	2 :30	2 :30	yellow 66001988	yellow 66000782
Flexitime Light Flow	Type 3 light bodied	green	light grey	1:1	auto	2 :30	2 :30	yellow 66001988	yellow 66000782

* at room temperature of 23°C (73°F), 50% rel. humidity. Higher temperatures shorten, lower temperatures prolong these times.

** measured using the Dynamix® mixer from Heraeus Kulzer.



If there are substantial undercuts or highly divergent teeth in the impression area, appropriate blocking out must be performed if using Flexitime Heavy Tray or Putty.

Optical scanning:

The quality of the scanned data depends on the impression scanner. Follow the manufacturer's recommendations for preparation of teeth and the instructions for the optical scanning procedure.

Model fabrication:

The impression can be cast 30 minutes after removal from the mouth – there are no other time constraints. The impression is stable in long-term storage.

Recommended model material:

All standard model materials can be used.

We recommend:

Class III plaster, MOLDANO®

Class IV plaster, MOLDASTONE®/MOLDASYNT®

Electroplating:

Impressions can be electroplated with copper and silver in conventional baths.

Disinfection:

Impressions can be treated with an aqueous sodium hypochlorite solution (5.25%, for up to 10 minutes*) or with other disinfectant solutions suitable for silicones. When doing so, please observe the disinfection/processing instructions issued by the relevant manufacturers.

*(DGZMK 3/93 V1.0)

Adhesion:

We recommend using our Universal Silicone Adhesive.

Storage conditions:

Do not use Flexitime impression materials if the expiry date has elapsed.

Do not store above 25°C (77°F).

Dynamix System, 380 ml – step by step



Fig. 1
Remove cap.
Insert cartridge
into the mixer

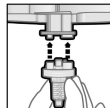


Fig. 2
Attach Dynamix
Mixing Tip

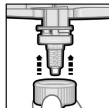


Fig. 3
Position Dynamix
fixation ring

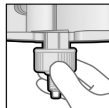


Fig. 4.1
Attach Dynamix
fixation ring.
Slide over
recesses

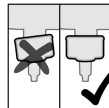


Fig. 4.2

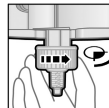


Fig. 5
Lock by giving
fixation ring
a ¼ turn
clockwise



Inserting the Dynamix cartridge:

For information on how to handle the mixer being used please refer to the detailed instructions issued by the relevant manufacturer.

1. Hold the tab on the cap of the outlets and bend it upwards through 90° without applying any excessive force.
2. Take the tab between your thumb and index finger whilst you hold it securely with your other hand and remove the cap from the cartridge completely (Fig. 1).
3. Place one of the enclosed Dynamix Mixing Tips over the outlets of the cartridge (Fig. 2).
4. If it proves difficult to attach the mixing tip, check to make sure that the central internal hexagon of the mixing tip is properly aligned with the hexagon of the drive spindle.
5. When the mixing tip is in the correct position (Fig. 3), push the Dynamix fixation ring over the mixing tip until it stops and turn it clockwise (1/4 turn) until it is securely locked in place (Figs. 4.1, 4.2 and 5).
6. When impression material has been mixed, transfer it to a separate intraoral impression syringe, e.g. Impression Jet (Flexitime Dynamix Monophase only) or a suitable impression tray.
7. When the material has been dispensed, retract the mixer plungers from the cartridge in order to avoid continuous pressure and thus prevent excess material from continuing to emerge from the mixing tip.



Notes about safe use of the Dynamix System

Dynamix cartridges are heavy and can be damaged if they are dropped.

Damaged cartridges must no longer be used.

Only use Dynamix cartridges in mixers with a closed protective flap.

Before using for the first time, adjust the levels of the two material components. Dispense approx. 2–3 cm material and discard this amount before starting to fill the tray. When the cartridge is used in different mixers, 2–3 cm of material has to be discarded after each device change. Each time before you use the material check the outlet channels of the cartridge for blockages.

At the end of a working day or if the mixer is not going to be used for a lengthy period, remove the cartridge from the device and store it in a horizontal position with the outlets closed off by the mixing tip or cap.

**After use, leave the mixing tip on the cartridge to keep it closed.
Immediately before the next use, remove the mixing tip and attach a new one.
To do so, detach the Dynamix fixation ring and use it again for the new mixer attached.**

Only use Dynamix System components for dispensing and mixing the impression material in Dynamix cartridges.

Check the system components for physical damage on a regular basis and only use components which are intact.

Empty cartridges must be disposed of safely in accordance with the EU directive 94/62/EC.

Warnings and safety instructions

If material comes into contact with the eyes, rinse it out with water for several minutes. If symptoms persist, consult an eye specialist.

Do not swallow and ingest. If health problems arise after swallowing impression material, seek medical attention immediately. Intestinal blockage may arise in rare cases.

For use by dental personnel only.



Mode d'emploi FR

Matériau d'empreinte de précision élastomère à base de silicone, réticulant par addition

La gamme Flexitime est un ensemble de produits idéalement adaptés les uns aux autres et offre avec ses différentes viscosités la possibilité de les combiner selon les cas pour réaliser toutes les techniques de prise d'empreinte.

Flexitime Monophase Pro Scan se prépare sans nécessiter de traitement de surface préalable pour le balayage optique dans les scanners dentaires conçus pour scanner les matériaux d'empreinte, comme le scanner laser 3 Shape D 700.

Matériau

Flexitime Easy Putty
Flexitime Dynamix Putty

Flexitime Heavy Tray
Flexitime Dynamix Heavy Tray

Flexitime Dynamix Monophase Pro Scan

Flexitime Monophase
Flexitime Dynamix Monophase

Flexitime Medium Flow
Flexitime Correct Flow
Flexitime Light Flow

Conditionnement

Pots, 1:1, 2 x 300 ml
Cartouche, 5:1, 380 ml

Cartouche, 1:1, 50 ml
Cartouche, 5:1, 380 ml

Cartouche, 5:1, 380 ml

Cartouche, 1:1, 50 ml
Cartouche, 5:1, 380 ml

Cartouche, 1:1, 50 ml
Cartouche, 1:1, 50 ml
Cartouche, 1:1, 50 ml



Effets secondaires

Le produit ou l'un de ses composants peut dans des cas isolés provoquer des réactions allergiques. En cas de doute, la liste des ingrédients peut être obtenue auprès du fabricant.

Conseils d'utilisation

Il est déconseillé d'utiliser ces produits en combinaison avec d'autres matériaux à base de silicone.

Refermer soigneusement les pots après utilisation. Ne pas permuter les bouchons, couvercles, cuillères de dosage. Lors de l'utilisation d'une cartouche de 50 ml, retirer un peu de matériau avant la mise en place de l'embout mélangeur. Après utilisation, laisser l'embout mélangeur sur la cartouche en guise d'obturateur. Juste avant la prochaine utilisation, retirer l'embout mélangeur et le remplacer par un nouveau. Les embouts mélangeurs et les embouts intra-oraux sont à usage unique. Afin d'éviter les contaminations croisées entre patients, jeter les embouts intra-oraux après chaque utilisation !

Tous les matériaux d'empreinte à base de silicone réticulant par addition peuvent présenter des modifications de leur temps de prise au contact de produits contenant du soufre actif ou de l'azote ainsi que d'obturations et de structures en composites fraîchement réalisées. Il peut s'agir, notamment, de gants en latex, de matériaux d'empreinte à base de polysulfure ou de solutions de rétraction.

Les matériaux d'empreinte Flexitime doivent être utilisés à température ambiante 23°C (77°F). Les matériaux vinyl polysiloxanes sont chimiquement résistants. Le matériau non polymérisé peut tacher les vêtements. Vérifier visuellement le bon état du produit avant sa première utilisation. Ne pas utiliser de produit endommagé.





Flexitime		Couleur du produit		Ratio de mélange	Temps de mélange	Temps de manipulation*	Temps de passage en bouche minimum	Accessoires	
		Base	Catalyseur					Embouts mélangeurs	Embouts intra-oraux
	EN ISO 4823				[s]	[min:s]	[min:s]		
Flexitime Easy Putty	Type 0 malléable	violet	gris clair	1:1	30	2 :30	2 :30	non applicable	non applicable
Flexitime Dynamix Putty	Type 0 malléable	violet	gris clair	5:1	auto	2 :30**	2 :30	jaune dynamique 66035999	non applicable
Flexitime Heavy Tray	Type 1 forte	violet	gris clair	1:1	auto	2 :30	2 :30	vert 66001989	non applicable
Flexitime Dynamix Heavy Tray	Type 1 forte	violet	gris clair	5:1	auto	2 :30**	2 :30	jaune dynamique 66035999	non applicable
Flexitime Dynamix Monophase Pro Scan	Type 2 moyenne	rose	blanc	5:1	auto	2 :30**	2 :30	jaune dynamique 66035999	non applicable
Flexitime Monophase	Type 2 moyenne	pourpre	gris clair	1:1	auto	2 :30	2 :30	vert 66001989	blanc 65687514
Flexitime Dynamix Monophase	Type 2 moyenne	pourpre	gris clair	5:1	auto	2 :30**	2 :30	jaune dynamique 66035999	non applicable
Flexitime Medium Flow	Type 2 moyenne	vert clair	gris clair	1:1	auto	2 :30	2 :30	jaune 66001988	jaune 66000782
Flexitime Correct Flow	Type 3 légère	vert clair	gris clair	1:1	auto	2 :30	2 :30	jaune 66001988	jaune 66000782
Flexitime Light Flow	Type 3 légère	vert	gris clair	1:1	auto	2 :30	2 :30	jaune 66001988	jaune 66000782

* à une température ambiante de 23°C (73°F) et une humidité relative de 50%. Des températures supérieures réduisent ces durées, des températures inférieures les augmentent.

** mesuré à l'aide du mélangeur Dynamix® de Heraeus Kulzer.





En cas de fortes contre-dépouilles ou de dents très divergentes dans la zone de prise d'empreinte, il faut procéder préalablement à leur comblement si l'on utilise Flexitime Heavy Tray ou Putty.

Balayage optique:

La qualité des données scannées dépend du scanner d'empreinte. Suivre les recommandations du fabricant pour la préparation des dents ainsi que les instructions pour la procédure de balayage optique.

Fabrication du modèle :

Le coulage de l'empreinte peut être effectué 30 minutes après son retrait de la bouche du patient. Aucune autre restriction de temps ne s'applique.

L'empreinte reste stable et peut être conservée pendant une longue période.

Matériau recommandé pour réaliser le modèle :

Tous les matériaux destinés à la réalisation de modèles disponibles dans le commerce peuvent être utilisés. Nous recommandons :

du plâtre de classe III, MOLDANO®

du plâtre de classe IV, MOLDASTONE®/MOLDASYNT®

Galvanisation :

Les empreintes sont aptes à l'électrodéposition de cuivre ou d'argent à l'aide des bains galvaniques classiques.



Désinfection :

Les d'empreintes peuvent être traitées à l'aide d'une solution aqueuse d'hypochlorite de sodium (solution à 5,25%, jusqu'à 10 minutes*) ou à l'aide d'autres solutions désinfectantes compatibles avec le silicone. Pour cela, veuillez respecter les prescriptions de chaque fabricant concernant la désinfection et la manipulation du produit.

*(DGZMK 3/93 V1.0)

Adhésif pour porte-empreinte :

Nous recommandons l'utilisation de notre adhésif Universal Silicone Adhesive.

Conditions de stockage :

Les matériaux d'empreinte Flexitime ne doivent pas être utilisés après la date de péremption. Conserver dans un endroit où la température ne dépasse pas 25°C (77°F) !

Système Dynamix, 380 ml – étape par étape



Fig. 1
Retirer le bouchon d'obturation, installer la cartouche dans la machine de mélange.

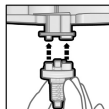


Fig. 2
Placer un embout mélangeur Dynamix.

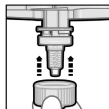


Fig. 3
Positionner la bague de fixation Dynamix

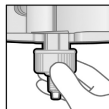


Fig. 4.1
Placer la bague de fixation Dynamix en la faisant glisser par les évidements.

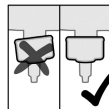


Fig. 4.2

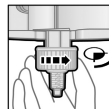


Fig. 5
Verrouiller en effectuant ¼ de tour vers la droite



Insertion de la cartouche Dynamix :

En ce qui concerne le maniement de la machine de mélange utilisée, veuillez respecter le mode d'emploi détaillé du fabricant correspondant.

1. Saisir la languette du bouchon d'obturation des orifices de sortie du produit et plier cette dernière de 90° vers le haut sans exercer de force excessive.
2. Prendre la languette entre le pouce et l'index tout en tenant la cartouche fermement de l'autre main et retirer complètement le bouchon d'obturation de la cartouche (fig. 1).
3. Placer l'un des embouts mélangeurs Dynamix fournis sur les orifices de sortie de la cartouche (fig. 2).
4. En cas de difficultés pour mettre en place l'embout mélangeur, vérifier que l'hexagone interne central de l'embout mélangeur est correctement orienté par rapport à l'arbre d'entraînement.
5. Une fois l'embout mélangeur correctement positionné (fig. 3), pousser la bague de fixation Dynamix sur l'embout mélangeur jusqu'à la butée et la tourner vers la droite (1/4 de tour) jusqu'à verrouillage complet (fig. 4.1, 4.2, 5).
6. Charger le matériau d'empreinte mélangé dans une seringue d'empreinte intra-orale séparée, par exemple Impression Jet (uniquement pour Flexitime Dynamix Monophase) ou dans un porte-empreinte adapté.
7. Après extrusion du matériau, retirer les pistons de la machine de mélange de la cartouche pour éviter une pression continue et par conséquent un écoulement excédentaire de matériau de l'embout mélangeur.





Consignes de sécurité relatives à l'utilisation du système Dynamix

Les cartouches Dynamix sont lourdes et peuvent être endommagées en tombant. Les cartouches endommagées ne doivent plus être utilisées. Utiliser les cartouches Dynamix uniquement dans des machines de mélange munies d'un capot de sécurité fermé.

Avant la première utilisation, veiller à ce que les niveaux de remplissage des deux composants du matériau soient à égalité. Faire sortir 2 à 3 cm de matériau et jeter cette quantité avant de procéder au remplissage du porte-empreinte. Si la cartouche est utilisée dans différentes machines de mélange, retirer 2 à 3 cm de matériau après chaque changement de machine. Avant chaque utilisation du matériau, vérifier que les canaux de sortie de la cartouche ne sont pas bouchés.

À la fin de la journée de travail ou quand la machine de mélange reste inutilisée pendant une période de temps assez longue, il convient d'extraire la cartouche de l'appareil et de la stocker en position horizontale, les orifices de sortie étant fermés par un embout mélangeur ou le bouchon d'obturation.

Après utilisation, laisser l'embout mélangeur sur la cartouche en guise d'obturateur. Immédiatement avant l'utilisation, retirer l'embout mélangeur et le remplacer par un nouveau. Pour ce faire, retirer la bague de fixation Dynamix et la réutiliser pour la mise en place du nouvel embout mélangeur.

Pour le dosage et le mélange des matériaux d'empreinte en cartouches Dynamix, utiliser exclusivement des composants appartenant au système Dynamix.

Vérifier régulièrement les composants du système pour s'assurer qu'ils ne présentent aucun dommage mécanique et n'employer que des éléments intacts.

Les cartouches vides peuvent être déposées dans les conteneurs d'élimination des déchets en matière plastique selon les exigences de la Directive européenne 94/62/CE relative aux emballages en plastique.



Avertissements et consignes de sécurité

En cas de contact avec les yeux, rincer à l'eau pendant plusieurs minutes. Si les symptômes persistent, consulter un ophtalmologue.

Ne pas avaler, ni ingérer. Si des problèmes de santé survenaient après avoir avalé du matériau d'empreinte, consulter immédiatement un médecin. Une occlusion intestinale peut se produire dans quelques rares cas.

Produit réservé à l'usage dentaire.



Instrucciones de uso ES

Material elastomérico para impresiones de precisión con base de silicona, polimerizable por adición

La gama Flexitime es un sistema cuyos componentes están perfectamente adaptados entre sí, y sus diferentes variantes permiten también combinarse individualmente para todas las técnicas de impresión. Flexitime Monophase Pro Scan se prepara sin necesidad de realizar un tratamiento previo de la superficie para la exploración ósea en escáneres dentales ideados para la exploración de materiales de impresión, como puede ser el escáner de láser 3 Shape D 700.

Material

Flexitime Easy Putty
Flexitime Dynamix Putty
Flexitime Heavy Tray
Flexitime Dynamix Heavy Tray
Flexitime Dynamix Monophase Pro Scan
Flexitime Monophase
Flexitime Dynamix Monophase
Flexitime Medium Flow
Flexitime Correct Flow
Flexitime Light Flow

Presentación

Frasco, 1:1, 2 x 300 ml
Cartucho, 5:1, 380 ml
Cartucho, 1:1, 50 ml
Cartucho, 5:1, 380 ml
Cartucho, 5:1, 380 ml
Cartucho, 1:1, 50 ml
Cartucho, 5:1, 380 ml
Cartucho, 1:1, 50 ml
Cartucho, 1:1, 50 ml
Cartucho, 1:1, 50 ml



Efectos secundarios

Este producto o cualquiera de sus elementos pueden, en casos aislados, causar reacciones alérgicas. En caso de duda, puede solicitar información sobre los componentes al fabricante.

Indicaciones de uso

Se desaconseja su empleo en combinación con otros materiales de silicona.

Cierre bien los cartuchos después del uso. No intercambie los cierres, tapas ni cucharillas de dosificación. Antes de colocar la punta de mezclado, expulse algo de material del cartucho de 50 ml. Después del uso, deje la punta de mezclado en el cartucho a modo de cierre. Inmediatamente antes del siguiente uso, retire la punta de mezclado y sustitúyala por una nueva. Las puntas de mezcla y las puntas intraorales son productos de un solo uso. Al fin de evitar la contaminación cruzada entre pacientes, las puntas intraorales deben desecharse después de cada uso.

En todos los materiales de impresión de silicona polimerizables por adición pueden producirse alteraciones del fraguado en caso de contacto con productos que contengan azufre o nitrógeno activos, o de obturaciones o superestructuras de composite recién efectuadas. Estos productos incluyen guantes de látex, materiales de impresión de polisulfuro, soluciones retractoras, etc.

El material para toma de impresión Flexitime deben encontrarse a temperatura ambiente 23°C (73°F) para su utilización. Los polivinilsiloxanos son resistentes a los productos químicos. El material no polimerizado puede manchar la ropa. Antes de la primera utilización, realizar una inspección visual para detectar posibles daños en el producto. No utilizar productos dañados.





Flexitime		Color del producto		Proporción de mezcla	Tiempo de mezcla	Tiempo de trabajo*	Mínimo tiempo en boca	Accesorios	
		Base	Catalizador					Mixing Tips	Intraoral Tips
	EN ISO 4823				[s]	[mins]	[mins]		
Flexitime Easy Putty	Tipo 0 maleable	violeta	gris claro	1:1	30	2:30	2:30	ND	ND
Flexitime Dynamix Putty	Tipo 0 maleable	violeta	gris claro	5:1	auto	2:30**	2:30	amarillo dinámico 66035999	ND
Flexitime Heavy Tray	Tipo 1 denso	violeta	gris claro	1:1	auto	2:30	2:30	verde 66001989	ND
Flexitime Dynamix Heavy Tray	Tipo 1 denso	violeta	gris claro	5:1	auto	2:30**	2:30	amarillo dinámico 66035999	ND
Flexitime Dynamix Monophase Pro Scan	Tipo 2 semidenso	rosado	blanco	5:1	auto	2:30**	2:30	amarillo dinámico 66035999	ND
Flexitime Monophase	Tipo 2 semidenso	púrpura	gris claro	1:1	auto	2:30	2:30	verde 66001989	blanco 65687514
Flexitime Dynamix Monophase	Tipo 2 semidenso	púrpura	gris claro	5:1	auto	2:30**	2:30	amarillo dinámico 66035999	ND
Flexitime Medium Flow	Tipo 2 semidenso	verde claro	gris claro	1:1	auto	2:30	2:30	amarillo 66001988	amarillo 66000782
Flexitime Correct Flow	Tipo 3 fluido	verde claro	gris claro	1:1	auto	2:30	2:30	amarillo 66001988	amarillo 66000782
Flexitime Light Flow	Tipo 3 fluido	verde	gris claro	1:1	auto	2:30	2:30	amarillo 66001988	amarillo 66000782

* referidos a temperatura ambiente de 23°C (73°F) y a una humedad relativa de 50% temperatura más elevadas acortan estos tiempos y más bajas los prolongan.

** medido con el uso de la mezcladora Dynamix® de Heraeus Kulzer.



En caso de zonas altamente retentivas o dientes muy divergentes en la zona de la impresión, al utilizar Flexitime Heavy Tray o Putty deben bloquearse las zonas correspondientes.

Exploración óptica:

La calidad de los datos explorados depende del escáner de impresión. Siga las recomendaciones del fabricante para la preparación de los dientes y las instrucciones para el procedimiento de exploración óptica.

Elaboración de los modelos:

La impresión puede vaciarse ya a los 30 minutos tras sacarse de la boca, sin que existan otras limitaciones de tiempo. La impresión se conserva de forma duradera.

Material recomendado para los modelos:

Pueden utilizarse todos los materiales para modelos habituales en el mercado.

Recomendamos los siguientes:

Escayola de clase III, MOLDANO®

Escayola de clase IV, MOLDASTONE®/MOLDASYNT®

Galvanizado:

Las impresiones se pueden galvanizar con los sistemas habituales (con cobre o plata).

Desinfección:

Las impresiones pueden tratarse con una solución acuosa de hipoclorito sódico (al 5,25%, hasta 10 minutos*) u otras soluciones desinfectantes aptas para siliconas. Observe las normas de desinfección/ utilización del fabricante correspondiente.

* (documento de la Sociedad Alemana de Odontología y Medicina Oral DGZMK 3/93 V1.0)

Agente de adhesión:

Recomendamos utilizar nuestro producto Universal Silicone Adhesive.

Condiciones de almacenamiento:

El material para impresión Flexitime no deben utilizarse después de la fecha de caducidad.
No almacenar a una temperatura mayor de 25°C (77°F).

Sistema Dynamix, 380 ml: paso a paso



Fig. 1
Quite la tapa de
cierre. Introduzca
el cartucho en el
aparato mezclador

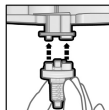


Fig. 2
Coloque la punta
de mezclado
Dynamix

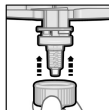


Fig. 3
Sitúe en posición
el anillo de fijación
Dynamix

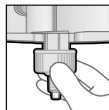


Fig. 4.1
Coloque el anillo
de fijación
Dynamix
deslizándolo sobre
las muescas

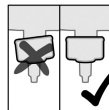


Fig. 4.2

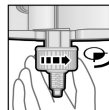


Fig. 5
Fijelo girándolo
¼ de vuelta hacia
la derecha



Introducción del cartucho Dynamix:

Consulte las instrucciones de uso del aparato mezclador empleado en las instrucciones detalladas del fabricante correspondiente.

1. Agarre la pestaña de la tapa de los orificios de salida y dóblela hacia arriba 90° sin ejercer una fuerza excesiva.
2. Agarre la pestaña entre el pulgar y el índice mientras sujeta firmemente el cartucho con la otra mano y retire por completo la tapa del cartucho (Fig. 1).
3. Coloque una de las puntas de mezclado Dynamix adjuntas sobre los orificios de salida del cartucho (Fig. 2).
4. Si la punta de mezclado no puede colocarse con facilidad, compruebe que el hexágono interno central de la punta coincide con el hexágono del eje propulsor.
5. Si la punta de mezclado está bien posicionada (Fig. 3), deslice el anillo de fijación Dynamix sobre la punta de mezclado hasta el tope y gírelo hacia la derecha (1/4 de vuelta) hasta que quede bien fijado (Figs. 4.1, 4.2, 5).
6. Expulse el material de impresión mezclado introduciéndolo en una jeringa intraoral para impresiones –p.ej. Impression Jet (solo Flexitime Dynamix Monophase)– o en una cubeta de impresión adecuada.
7. Tras la expulsión del material, los émbolos del aparato mezclador deben retirarse del cartucho para evitar una presión permanente y el consiguiente derrame de material a través de la punta de mezclado.





Indicaciones para el manejo seguro del sistema Dynamix

Los cartuchos Dynamix son pesados y pueden dañarse al caer.

No utilice cartuchos dañados.

Los cartuchos Dynamix sólo deben utilizarse en aparatos mezcladores con tapa protectora cerrada.

Antes del primer uso debe igualarse el nivel de los dos componentes de material. Expulse aprox. 2–3 cm de material y deseche dicha cantidad antes de empezar a llenar la cubeta. Si utiliza el cartucho en diferentes aparatos mezcladores, cada vez que cambie de aparato debe desechar de 2 a 3 cm de material. Antes de cada uso del material, compruebe que no están obstruidos los canales de salida del cartucho.

Al final de la jornada de trabajo, o si el aparato mezclador no va a utilizarse durante un periodo prolongado, conviene sacar el cartucho del aparato y guardarlo en posición horizontal, con los orificios de salida cerrados con la punta de mezclado o la tapa.

Después del uso, deje la punta de mezclado en el cartucho a modo de cierre. Inmediatamente antes del siguiente uso, retire la punta de mezclado y sustitúyala por una nueva. Para ello, retire el anillo de fijación Dynamix y vuelva a utilizarlo para la nueva punta de mezclado.

Para la dosificación y mezclado del material de impresión en cartuchos Dynamix deben utilizarse exclusivamente componentes pertenecientes al sistema Dynamix.

Compruebe periódicamente que los componentes del sistema no presenten daños mecánicos y utilice únicamente componentes intactos.

Los cartuchos vacíos pueden desecharse como envases en los sistemas de recogida de residuos que cumplan los requisitos de la Directiva Comunitaria 94/62/CE.



Advertencias e indicaciones de seguridad

En caso de contacto con los ojos, lavarlos con agua durante varios minutos. Si persisten las molestias, acuda a un oftalmólogo.

No ingerir ni tragar. En caso de que se produzcan molestias después de la ingestión de material de moldeado, solicitar atención médica. En ocasiones excepcionales puede producirse, por ejemplo, una obstrucción intestinal.

Uso exclusivo para personal especializado en odontología.



Istruzioni per l'uso

Materiale da impronta di precisione elastomerico a base di silicone per addizione

La gamma Flexitime rappresenta un sistema perfettamente coordinato e, grazie alle sue varianti, offre la possibilità di combinazioni individuali per tutte le tecniche di presa d'impronta.

Flexitime Monophase Pro Scan non richiede trattamenti superficiali preliminari per la scansione ottica con scanner per uso dentale studiati per la scansione di materiali da impronta, ad esempio lo scanner laser D 700 di 3 Shape.

Materiale

Flexitime Easy Putty
Flexitime Dynamix Putty
Flexitime Heavy Tray
Flexitime Dynamix Heavy Tray
Flexitime Dynamix Monophase Pro Scan
Flexitime Monophase
Flexitime Dynamix Monophase
Flexitime Medium Flow
Flexitime Correct Flow
Flexitime Light Flow

Confezione

Barattolo, 1:1, 2 x 300 ml
Cartuccia, 5:1, 380 ml
Cartuccia, 1:1, 50 ml
Cartuccia, 5:1, 380 ml
Cartuccia, 5:1, 380 ml
Cartuccia, 1:1, 50 ml
Cartuccia, 5:1, 380 ml
Cartuccia, 1:1, 50 ml
Cartuccia, 1:1, 50 ml
Cartuccia, 1:1, 50 ml



Effetti indesiderati

Questo prodotto o i suoi componenti possono causare reazioni allergiche in determinati casi. In caso di dubbio, rivolgersi al produttore per informazioni sui componenti.

Avvertenze per l'uso

Si sconsiglia di utilizzare il prodotto in combinazione con altri materiali a base di silicone.

Dopo l'uso chiudere accuratamente il barattolo. Non scambiare le chiusure/i coperchi/i cucchiai dosatori. Prima di applicare il puntale di miscelazione far uscire un po' di materiale dalla cartuccia da 50 ml. Dopo l'uso lasciare il puntale di miscelazione sulla cartuccia come chiusura. Rimuovere il puntale di miscelazione subito prima dell'uso e sostituirlo con uno nuovo. I puntali di miscelazione e i puntali intraorali sono prodotti monouso. Per impedire la contaminazione crociata fra i pazienti, smaltire i puntali intraorali dopo ogni utilizzo.

Tutti i materiali da impronta a base di silicone per addizione possono essere soggetti ad alterazioni delle proprietà di presa in caso di contatto con prodotti contenenti zolfo o azoto nonché con otturazioni in composito o sovrastrutture appena eseguite. Tali prodotti possono includere, fra l'altro, guanti in lattice, materiali da impronta a base di polisolfuri, soluzioni per retrazione, ecc.

Per la lavorazione, il materiale da impronta Flexitime deve essere a temperatura ambiente 23°C (73°F). I polivinilsilossani sono chimicamente resistenti. Il materiale non indurito può sporcare i capi di abbigliamento. Prima del primo utilizzo, effettuare un controllo visivo per escludere eventuali danni. Non utilizzare i prodotti se sono danneggiati.





Flexitime		Colore del materiale		Rapporto di miscelaz.	Tempo di miscelazione	Tempo di lavorazione *	Tempo min. di permanenza in bocca	Accessorios	
		Base	Cataliz.					Mixing Tips	Intraoral Tips
	EN ISO 4823				[s]	[min:s]	[min:s]		
Flexitime Easy Putty	Tipo 0 plasmabile	violetto	grigio chiaro	1:1	30	2 :30	2 :30	–	–
Flexitime Dynamix Putty	Tipo 0 plasmabile	violetto	grigio chiaro	5:1	auto	2 :30**	2 :30	giallo dinamico 66035999	–
Flexitime Heavy Tray	Tipo 1 a consistenza alta	violetto	grigio chiaro	1:1	auto	2 :30	2 :30	verde 66001989	–
Flexitime Dynamix Heavy Tray	Tipo 1 a consistenza alta	violetto	grigio chiaro	5:1	auto	2 :30**	2 :30	giallo dinamico 66035999	–
Flexitime Dynamix Monophase Pro Scan	Tipo 2 a consistenza media	rosa	bianco	5:1	auto	2 :30**	2 :30	giallo dinamico 66035999	–
Flexitime Monophase	Tipo 2 a consistenza media	porpora	grigio chiaro	1:1	auto	2 :30	2 :30	verde 66001989	bianco 65687514
Flexitime Dynamix Monophase	Tipo 2 a consistenza media	porpora	grigio chiaro	5:1	auto	2 :30**	2 :30	giallo dinamico 66035999	–
Flexitime Medium Flow	Tipo 2 a consistenza media	verde chiaro	grigio chiaro	1:1	auto	2 :30	2 :30	giallo 66001988	giallo 66000782
Flexitime Correct Flow	Tipo 3 a consistenza bassa	verde chiaro	grigio chiaro	1:1	auto	2 :30	2 :30	giallo 66001988	giallo 66000782
Flexitime Light Flow	Tipo 3 a consistenza bassa	verde	grigio chiaro	1:1	auto	2 :30	2 :30	giallo 66001988	giallo 66000782

* riferito a temperatura ambiente 23°C (73°F), 50% di umidità. Temperature più elevate accorciano i tempi di lavorazione; temperature più basse allungano i tempi di lavorazione.

** misurato con il miscelatore Dynamix® di Heraeus Kulzer.





In caso di notevoli sottosquadri o denti molto divergenti nella zona d'impronta, occorre prevedere un adeguato scarico se si utilizza Flexitime Heavy Tray o Putty.

Scansione ottica:

La qualità dei dati scansionati dipende dallo scanner utilizzato. Rispettare le raccomandazioni del produttore per la preparazione dei denti e le istruzioni per la procedura di scansione ottica.

Realizzazione del modello:

La colata dell'impronta può avvenire già dopo 30 minuti dall'estrazione dalla bocca, senza altre limitazioni temporali. L'impronta presenta una stabilità permanente di conservazione.

Materiale raccomandato per la realizzazione del modello:

Possono essere utilizzati tutti i comuni materiali per la realizzazione di modelli.

Consigliamo:

Gesso di classe III, MOLDANO®

Gesso di classe IV, MOLDASTONE®/MOLDASYNT®

Galvanizzazione:

Le impronte possono essere sottoposte a ramatura e argentatura galvanica in comuni bagni.

Disinfezione:

Le impronte possono essere trattate con una soluzione acquosa di ipoclorito di sodio (al 5,25%, fino a 10 minuti*) oppure con altre soluzioni disinfettanti adeguate per siliconi. Si prega di rispettare le istruzioni per la disinfezione/lavorazione fornite dal rispettivo produttore.

* (DGZMK – Società Tedesca di Odontoiatria, Ortodonzia e Gnatologia – 3/93 V1.0)



Applicazione dell'adesivo:

Consigliamo di utilizzare il nostro Universal Silicone Adhesive.

Condizioni di conservazione:

Non utilizzare il materiale da impronta Flexitime dopo la data di scadenza.

Non tenere a temperatura superiore a 25°C (77°F).

Sistema Dynamix, 380 ml – step by step



Fig. 1
Rimuovere il tappo della cartuccia e inserire la cartuccia nel dispositivo di miscelazione.

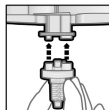


Fig. 2
Applicare il Puntale di Miscelazione Dynamix.

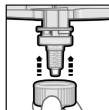


Fig. 3
Posizionare l'Anello di Fissaggio Dynamix.

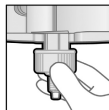


Fig. 4.1
Applicare l'Anello di Fissaggio Dynamix e spingerlo sui corrispondenti fori.

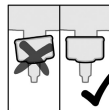


Fig. 4.2

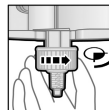


Fig. 5
Bloccarlo ruotandolo di ¼ di giro verso destra.



Inserimento della cartuccia Dynamix:

I dati relativi all'uso del dispositivo di miscelazione sono riportati nelle corrispondenti istruzioni dettagliate del produttore.

1. Afferrare la linguetta del tappo di chiusura dei fori di uscita e piegarla verso il basso di 90° senza esercitare eccessiva forza.
2. Tenere la linguetta fra il pollice e l'indice mentre con l'altra mano tenere ferma la cartuccia, quindi rimuovere completamente il tappo di chiusura dalla cartuccia (Fig. 1).
3. Applicare uno dei puntali di miscelazione Dynamix in dotazione sui fori di uscita della cartuccia (Fig. 2).
4. Se si incontra resistenza nell'applicazione del puntali di miscelazione, verificare se l'esagono interno centrale puntali di miscelazione combacia correttamente con l'esagono dell'albero motore.
5. Se il puntali di miscelazione è posizionato correttamente (Fig. 3), spingere l'Anello di Fissaggio Dynamix sul puntali di miscelazione fino al punto di arresto e ruotarlo verso destra (1/4 di giro), finché non si blocca (Fig. 4.1, 4.2, 5).
6. Trasferire il materiale da impronta miscelato in una siringa per impronte intraorale a parte, ad es. Impression Jet (solo Flexitime Dynamix Monophase), oppure in un portaimpronte adeguato.
7. Dopo la fuoriuscita del materiale, gli stantuffi del dispositivo di miscelazione estratti dalla cartuccia devono essere retratti per impedire la presenza di una pressione costante e la fuoriuscita di materiale eccedente dal puntali di miscelazione.





Avvertenze per l'uso sicuro del Sistema Dynamix

Le cartucce Dynamix sono pesanti e possono danneggiarsi se cadono.

Non utilizzare più le cartucce se sono danneggiate.

Utilizzare le cartucce Dynamix solo in dispositivi di miscelazione con tappo di protezione chiuso.

Prima del primo utilizzo occorre portare il livello di riempimento dei due componenti del materiale alla stessa altezza. Far fuoriuscire circa 2–3 cm di materiale e gettare questa quantità prima di iniziare a riempire il portaimpronte. Se si utilizza la cartuccia in diversi miscelatori occorre gettare 2–3 cm di materiale ogni volta che si sostituisce il miscelatore. Prima di procedere all'applicazione del materiale controllare i canali di uscita della cartuccia per escludere eventuali intasamenti.

Al termine della giornata di lavoro oppure quando il dispositivo di miscelazione non viene utilizzato per un periodo prolungato, occorre estrarre la cartuccia dal dispositivo e riporla con i fori di uscita chiusi con il Puntale di Miscelazione oppure il corrispondente tappo di chiusura.

**Dopo l'uso lasciare il puntale di miscelazione sulla cartuccia come chiusura.
Rimuovere il puntale di miscelazione subito prima dell'uso e sostituirlo con uno nuovo.
A tale scopo svitare l'Anello di Fissaggio Dynamix e riutilizzarlo per il nuovo puntale di miscelazione applicato.**

Utilizzare esclusivamente componenti appartenenti al Sistema Dynamix per dosare e miscelare il materiale da impronta in cartucce Dynamix.

Verificare regolarmente i componenti del sistema per escludere la presenza di eventuali danni e utilizzare esclusivamente parti integre.

Le cartucce vuote possono essere smaltite nei cassonetti per la raccolta differenziata della plastica secondo il sistema di smaltimento locale conforme ai requisiti della Direttiva UE 94/62/EC.



**Avvertenze di pericolo e sicurezza**

In caso di contatto con gli occhi sciacquare con acqua per diversi minuti. Se persistono i disturbi, consultare un oculista.

Non ingerire né inalare. Se, in seguito ad ingestione del materiale per impronta, si manifestano dei disturbi, consultare immediatamente un medico. In rari casi può verificarsi, ad esempio, un'occlusione intestinale.

Uso riservato esclusivamente al personale odontoiatrico specializzato.





Instruções de uso PT

Material elastômero para moldagens precisas, à base de silicone

A gama Flexitime é um sistema idealmente integrado e oferece, com as suas várias opções, a possibilidade de combinações que permitem atender todas as técnicas de moldagem.

Flexitime Monophase Pro Scan é preparado sem que seja necessário efetuar um pré-tratamento da superfície para a digitalização óptica em scanners odontológicos concebidos para digitalizar materiais de moldagem, como o scanner a laser 3 Shape D 700.

Material

Flexitime Easy Putty
Flexitime Dynamix Putty
Flexitime Heavy Tray
Flexitime Dynamix Heavy Tray
Flexitime Dynamix Monophase Pro Scan
Flexitime Monophase
Flexitime Dynamix Monophase
Flexitime Medium Flow
Flexitime Correct Flow
Flexitime Light Flow

Embalagem

Pote, 1:1, 2 x 300 ml
Cartucho, 5:1, 380 ml
Cartucho, 1:1, 50 ml
Cartucho, 5:1, 380 ml
Cartucho, 5:1, 380 ml
Cartucho, 1:1, 50 ml
Cartucho, 5:1, 380 ml
Cartucho, 1:1, 50 ml
Cartucho, 1:1, 50 ml
Cartucho, 1:1, 50 ml



Efeitos colaterais

Este produto ou algum de seus componentes pode provocar reações alérgicas em casos isolados. Em caso de suspeita, contate o fabricante para obter informações sobre a composição.

Indicações de uso

Não é recomendado o uso em conjunto com outros materiais a base de silicone.

Fechar os potes cuidadosamente após a utilização. Não trocar tampas/colheres dosadoras. Antes de encaixar a ponta misturadora, dispense uma pequena quantidade de material dos cartuchos de 50 ml. Após a utilização, deixar a ponta misturadora como tampa no cartucho. Imediatamente antes da próxima utilização, remover a ponta misturadora e colocar uma nova. Pontas misturadoras e pontas intra-orais são produtos de uso único. Para evitar a contaminação cruzada entre pacientes, as pontas intra-orais devem ser descartadas após cada utilização.

Em todos os materiais de moldagem de silicone por adição polimerizáveis podem surgir alterações no comportamento de presa quando em contato com produtos que contenham enxofre ou nitrogênio ativo, ou com restaurações de resinas composta recém realizadas. Estes produtos incluem luvas de látex, materiais de moldagem à base de polissulfetos, substâncias para afastamento gengival, etc. Os materiais de impressão devem estar à temperatura ambiente 23°C (73°F) para serem utilizados. Os polivinilsiloxanos são quimicamente resistentes. O material não misturado pode manchar tecidos. Antes da primeira utilização, submeter a uma inspeção visual, de forma a detectar possíveis danos. É proibido utilizar produtos que apresentem danos.



Flexitime	EN ISO 4823	Cor do produto		Proporção da mistura	Tempo de mistura	Tempo de preparação*	Tempo mínimo intra-oral	Acessórios	
		Base	Catalisador					Pontas misturadoras	Pontas intra-orais
Flexitime Easy Putty	Tipo 0 moldável	violeta	cinza claro	1:1	30	2 :30	2 :30	Na	Na
Flexitime Dynamix Putty	Tipo 0 moldável	violeta	cinza claro	5:1	auto	2 :30**	2 :30	amarelo dinâmico 66035999	Na
Flexitime Heavy Tray	Tipo 1 consistência pesada	violeta	cinza claro	1:1	auto	2 :30	2 :30	verde 66001989	Na
Flexitime Dynamix Heavy Tray	Tipo 1 consistência pesada	violeta	cinza claro	5:1	auto	2 :30**	2 :30	amarelo dinâmico 66035999	Na
Flexitime Dynamix Monophase Pro Scan	Tipo 2 consistência média	rosa	branco	5:1	auto	2 :30**	2 :30	amarelo dinâmico 66035999	Na
Flexitime Monophase	Tipo 2 consistência média	púrpura	cinza claro	1:1	auto	2 :30	2 :30	verde 66001989	branco 65687514
Flexitime Dynamix Monophase	Tipo 2 consistência média	púrpura	cinza claro	5:1	auto	2 :30**	2 :30	amarelo dinâmico 66035999	Na
Flexitime Medium Flow	Tipo 2 consistência média	verde claro	cinza claro	1:1	auto	2 :30	2 :30	amarelo 66001988	amarelo 66000782
Flexitime Correct Flow	Tipo 3 consistência leve	verde claro	cinza claro	1:1	auto	2 :30	2 :30	amarelo 66001988	amarelo 66000782
Flexitime Light Flow	Tipo 3 consistência leve	verde	cinza claro	1:1	auto	2 :30	2 :30	amarelo 66001988	amarelo 66000782

* relacionado com uma temperatura ambiente de 23°C (73°F), 50% de umidade relativa. Temperaturas mais elevadas reduzem os períodos indicados e temperaturas mais baixas prolongam-nos.

** medido sob utilização do misturador Dynamix® da Heraeus Kulzer.

Se existir áreas retentivas na região a ser moldada com Flexitime Heavy Tray ou Putty realizar procedimento de alívio da área retentiva.

Digitalização óptica:

A qualidade dos dados digitalizados depende do scanner de moldagens. Siga as recomendações do fabricante para preparar os dentes e as instruções para o procedimento de digitalização óptica.

Confecção do modelo:

O molde pode ser vazado a partir de 30 min após a remoção da boca, sem outras limitações de tempo. O molde apresenta uma estabilidade permanente ao armazenamento.

Material recomendado para confecção do molelo:

Todos os materiais para confecção de modelo, disponíveis no mercado, podem ser utilizados.

Recomendamos:

Gesso de classe III, MOLDANO®

Gesso de classe IV, MOLDASTONE®/MOLDASYNT®

Galvanização:

Os moldes podem ser cobreados ou prateados galvanicamente em banhos normais.

Desinfecção:

Os moldes podem ser tratados com uma solução aquosa de hipoclorito de sódio (a 5,25%, até 10 minutos*) ou com outras soluções de desinfecção adequadas para silicone. Observe as indicações de desinfecção/processamento do respectivo fabricante.

*(DGZMK 3/93 V1.0)

Adesivo:

Recomendamos a utilização do nosso adesivo universal para silicone.

Condições de armazenamento:

Não utilizar os componentes do Flexitime após vencido o prazo de validade.

Não armazenar a temperaturas superiores a 25°C (77°F).

Sistema Dynamix, 380 ml – passo a passo



Fig. 1:
Remover a tampa.
Colocar o
cartucho no
sistema de mistura

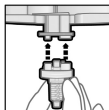


Fig. 2:
Colocar a ponta
misturadora do
sistema Dynamix

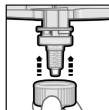


Fig. 3:
Posicionar o anel
de fixação
Dynamix

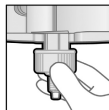


Fig. 4.1:
Colocar o anel de
fixação Dynamix e
empurrar sobre os
encaixes

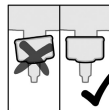


Fig. 4.2

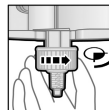


Fig. 5:
Fechar,
rotacionando o
encaixe ¼ de
volta para a
direita.



Inserção do cartucho Dynamix:

As indicações para o manuseio do sistema de mistura utilizado devem ser consultadas nas instruções de uso do respectivo fabricante.

1. Segure a lingueta na tampa dos orifícios de saída e dobre-a, levemente, 90° para cima.
2. Pegue na lingueta entre o polegar e o dedo indicador enquanto segura no cartucho firmemente com a outra mão e retire completamente a tampa do cartucho (Fig. 1).
3. Coloque uma das pontas misturadoras Dynamix sobre os orifícios de saída do cartucho (Fig. 2).
4. Caso não consiga encaixar a ponta misturadora, verifique se o sextavado no interior da ponta misturadora se encontra corretamente posicionado sobre o sextavado do encaixe do sistema.
5. Se a ponta misturadora estiver corretamente posicionada (Fig. 3), empurre o anel de fixação até enconstar na ponta misturadora e gire-o para a direita (1/4 de volta) até estar seguramente travado (Fig. 4.1, 4.2, 5).
6. Coloque o material misturado numa seringa de impressão intraoral separada, p. ex., Impression Jet (apenas Flexitime Dynamix Monophase) ou numa moldeira adequada.
7. Após a aplicação do material, os êmbolos do sistema de mistura devem ser puxados para fora do cartucho para evitar uma pressão prolongada e, deste modo, a saída de material excedente para fora da ponta misturadora.





Indicações para manuseio seguro do Sistema Dynamix

Os cartuchos Dynamix são pesados e podem ser danificados em caso de queda.

Os cartuchos danificados não podem ser utilizados.

Os cartuchos Dynamix só devem ser utilizados em sistemas de mistura com tampa de segurança fechada.

Antes da primeira utilização, o nível de enchimento de ambos os componentes do material devem estar equilibrados. Dispense cerca de 2–3 cm de material e elimine esta quantidade antes de começar a encher a moldeira. Quando o cartucho for usado em diferentes misturadoras, é necessário eliminar 2–3 cm de material, após cada mudança de aparelho.

Antes de cada utilização do material, os canais de saída do cartucho devem ser verificados quanto a obstruções.

No final de cada dia de trabalho ou quando o sistema de mistura não tiver sido utilizado durante um longo período de tempo, o cartucho deve ser retirado do aparelho e armazenado na horizontal, com os orifícios de saída tampados com a ponta misturadora ou com a tampa.

Após a utilização, deixar a ponta misturadora como tampa no cartucho.

Imediatamente antes da próxima utilização, remover a ponta misturadora e colocar uma nova. Para tal, retirar o anel de fixação Dynamix e utilizá-lo para a nova ponta misturadora colocada.

Utilize apenas componentes pertencentes ao Sistema Dynamix para a dosagem e mistura do material nos cartuchos Dynamix.

Verifique regularmente os componentes do sistema quanto a danos mecânicos e utilize apenas peças intactas. Os cartuchos vazios podem ser descartados em recipientes coletores do sistema duplo alemão ou pelo sistema de descarte específico do país, que corresponda aos requisitos da norma europeia 94/62/CE ou normas locais sobre o descarte de matérias sintéticas.



Advertências e avisos de segurança

Em caso de contato com os olhos, lavar, abundantemente, com água. Em caso de dores persistentes, consultar um oftalmologista.

Não engolir nem ingerir. Caso ocorram problemas de saúde depois de engolir material de moldagem, consulte imediatamente um médico. Em casos raros, pode ocorrer, por ex., oclusão intestinal.

Aplicação apenas por profissional em odontologia.

Última revisão: 2012-06



Gebruiksaanwijzing

Elastomeer precisieafdruk materiaal op additiessiliconenbasis

Het Flexitime-assortiment is een ideaal op elkaar afgestemd systeem. De verschillende componenten kunnen voor alle afdruktechnieken gecombineerd worden om zo aan individuele wensen te voldoen. Flexitime Monophase Pro Scan is geschikt, om zonder oppervlaktebehandeling vooraf, gescand te worden in afdrukscanners als de D 700 van 3Shape.

Materiaal

Flexitime Easy Putty
Flexitime Dynamix Putty
Flexitime Heavy Tray
Flexitime Dynamix Heavy Tray
Flexitime Dynamix Monophase Pro Scan
Flexitime Monophase
Flexitime Dynamix Monophase
Flexitime Medium Flow
Flexitime Correct Flow
Flexitime Light Flow

Verpakking

pot, 1:1, 2 x 300 ml
cartridge, 5:1, 380 ml
cartridge, 1:1, 50 ml
cartridge, 5:1, 380 ml
cartridge, 5:1, 380 ml
cartridge, 1:1, 50 ml
cartridge, 5:1, 380 ml
cartridge, 1:1, 50 ml
cartridge, 1:1, 50 ml
cartridge, 1:1, 50 ml



Bijwerkingen

Dit product of de bestanddelen ervan kunnen in bepaalde gevallen een overgevoeligheidsreactie veroorzaken. Als een dergelijke reactie vermoed wordt, kan informatie over de ingrediënten worden verkregen bij de fabrikant.

Informatie over het gebruik

Het gebruik van dit product in combinatie met andere siliconematerialen wordt afgeraden.

Potten na gebruik zorgvuldig afsluiten. Doppen/deksels/doseerlepels niet verwisselen. Vóór het aanbrengen van een mengtip een kleine hoeveelheid materiaal uit een 50 ml cartridge drukken. Na gebruik de mengtip als afsluiting op de cartridge laten zitten. Direct vóór het volgende gebruik de mengtip verwijderen en de nieuwe mengtip aanbrengen. Mengtips en intraorale tips zijn voor eenmalig gebruik. Om kruisbesmetting tussen patiënten te voorkomen, moeten intraorale tips na elk gebruik worden weggeworpen.

Bij alle afdrukmaterialen op additiesiliconen basis kan het uithardingsproces worden beïnvloed door contact met producten die actieve zwavel of stikstof bevatten of door net aangebrachte composietvullingen of superstructuren. Het betreft hier latexhandschoenen, polysulfide afdrukmaterialen, retractieoplossingen, enz.

De Flexitime-afdrukmaterialen moeten voor verwerking op kamertemperatuur 23°C (73°F) zijn. Polyvinylsiloxanen zijn chemisch resistent. Niet-uitgehard materiaal kan kleding vervuilen. Voor eerste gebruik visueel op beschadigingen controleren. Beschadigde producten mogen niet worden gebruikt.





Flexitime	EN ISO 4823	Productkleur		Mengverhouding	Mengtijd	Verwerkingstijd*	Minimal verblijfsduur in de mond	Toebehooren	
		Basis	Katalysator					Mengtips	Intraorale tips
Flexitime Easy Putty	Type 0 kneedbaar	violet	lichtgrijs	1:1	30	2 :30	2 :30	nvt	nvt
Flexitime Dynamix Putty	Type 0 kneedbaar	violet	lichtgrijs	5:1	auto	2 :30**	2 :30	dynamisch geel 66035999	nvt
Flexitime Heavy Tray	Type 1 dikvloeibaar	violet	lichtgrijs	1:1	auto	2 :30	2 :30	groen 66001989	nvt
Flexitime Dynamix Heavy Tray	Type 1 dikvloeibaar	violet	lichtgrijs	5:1	auto	2 :30**	2 :30	dynamisch geel 66035999	nvt
Flexitime Dynamix Monophase Pro Scan	Type 2 gemiddeld vloeibaar	roze	wit	5:1	auto	2 :30**	2 :30	dynamisch geel 66035999	nvt
Flexitime Monophase	Type 2 gemiddeld vloeibaar	paars	lichtgrijs	1:1	auto	2 :30	2 :30	groen 66001989	wit 65687514
Flexitime Dynamix Monophase	Type 2 gemiddeld vloeibaar	paars	lichtgrijs	5:1	auto	2 :30**	2 :30	dynamisch geel 66035999	nvt
Flexitime Medium Flow	Type 2 gemiddeld vloeibaar	licht-groen	lichtgrijs	1:1	auto	2 :30	2 :30	geel 66001988	geel 66000782
Flexitime Correct Flow	Type 3 dunvloeibaar	licht-groen	lichtgrijs	1:1	auto	2 :30	2 :30	geel 66001988	geel 66000782
Flexitime Light Flow	Type 3 dunvloeibaar	groen	lichtgrijs	1:1	auto	2 :30	2 :30	geel 66001988	geel 66000782

*op basis van kamertemperatuur 23°C (73°F), 50% relatieve vochtigheid. Bij hogere temperaturen verloopt de uitharding sneller, bij lagere temperaturen langzamer.

** gemeten met het Dynamix® mengapparaat van Heraeus Kulzer.

Wanneer er in het afdrukgebied grote ondersnijdingen of sterk divergerende elementen voorkomen, moet bij gebruik van Flexitime Heavy Tray of Putty conform uitgeblokt worden.

Optisch scannen:

De kwaliteit van de gescande gegevens is afhankelijk van de afdrukscanner. Volg de aanbevelingen van de fabrikant voor de voorbereiding van de tanden en de instructies voor de optische scanprocedure.

Vervaardiging van het model:

Het uitgieten van de afdruk kan reeds 30 min. na verwijdering uit de mond plaatsvinden; er zijn geen verdere tijdsbeperkingen. De afdruk is stabiel in langdurige opslag.

Aanbevolen modelmateriaal:

Alle normaal in de handel verkrijgbare modelmaterialen kunnen worden gebruikt.

Wij raden aan:

Klasse III gips, MOLDANO®

Klasse IV gips, MOLDASTONE®/MOLDASYNT®

Galvanisering:

Afdrukken kunnen galvanisch in de gebruikelijke baden worden verkoperd en verzilverd.

Desinfectie:

Afdrukken kunnen met een waterige natriumhypochlorietoplossing (5,25%, max.10 minuten*) of met andere voor siliconen geschikte desinfectiemiddelen worden behandeld. Neem daarbij de desinfectie-/verwerkingsvoorschriften van de betreffende fabrikanten in acht.

* (DGZMK 3/93 V1.0)

Adhesie:

Wij raden het gebruik van onze Universal Silicone Adhesives aan.

Bewaren:

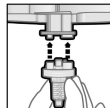
Flexitime-afdrukmateriaal niet meer gebruiken na de uiterste gebruiksdatum.

Niet bewaren boven 25°C (77°F).

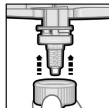
Dynamix System, 380 ml – step by step



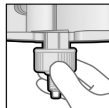
Afb. 1:
Afsluitdop
verwijderen;
cartridge in het
meng apparaat
aanbrengen



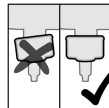
Afb. 2:
Dynamix Mixing
Tip aanbrengen



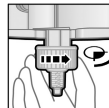
Afb. 3:
Dynamix
bevestigings ring
positioneren



Afb. 4.1:
Dynamix
bevestigingsring
plaatsen en over
uitsparingen
schuiven



Afb. 4.2



Afb. 5:
Vergrendelen
door een
kwartslag naar
rechts te draaien



Plaatsen van de Dynamix-cartridge:

Informatie over het gebruik van het gebruikte mengapparaat is te vinden in de uitvoerige handleidingen van de betreffende fabrikant.

1. Pak de lus van de afsluitdop van de uitstroomopeningen vast en buig deze 90° omhoog, zonder daarbij overmatig veel kracht te gebruiken.
2. Neem de lus tussen duim en wijsvinger terwijl u de cartridge met de andere hand goed vasthoudt en verwijder de afsluitdop volledig (afb. 1).
3. Plaats een van de meegeleverde Dynamix Mixing Tips over de uitstroomopeningen van de cartridge (afb. 2).
4. Als de mengtip niet gemakkelijk kan worden aangebracht, controleer dan of de centrale inwendige zeskant van de mengtip correct op de zeskant van de aandrijfas uitgelijnd is.
5. Als de mengtip correct is geplaatst (afb.3), schuif dan de Dynamix bevestigingsring tot aan de aanslag over de mengtip en draai deze rechtsom (kwartslag) totdat deze is vergrendeld (afb. 4.1, 4.2, 5).
6. Doseer het gemengde afdruk materiaal in een aparte intraorale afdrukspuit, bijv. Impression Jet (alleen Flexitime Dynamix Monophase) of een geschikte afdruklepel.
7. Nadat het materiaal is uitgedrukt eruit, moeten de zuigers van het mengapparaat uit het patroon worden teruggetrokken, om constante druk en daardoor het navloeien van overtollig materiaal uit de mengtip te vermijden.





Informatie over veilig gebruik van de het Dynamix System

De Dynamix-patronen zijn zwaar en kunnen worden beschadigd als ze vallen.

Beschadigde patronen mogen niet meer worden gebruikt.

De Dynamix-patronen mogen alleen in mengapparaten met gesloten beschermklep worden gebruikt.

Vóór het eerste gebruik moet het vulpeil van de beide materiaalcomponenten met elkaar overeenkomen. Druk ca. 2–3 cm materiaal uit en gooi dit weg voordat u met het vullen van de lepel begint. Als de cartridge in verschillende mengapparaten wordt gebruikt, moet na iedere apparaatwisseling 2–3 cm van het materiaal worden weggegooid. Vóór elk gebruik van het materiaal moeten de uitstroomkanalen van de cartridge op verstoppingen worden gecontroleerd.

Aan het einde van een werkdag of als het mengapparaat langdurig niet wordt gebruikt, moet de cartridge uit het apparaat worden verwijderd en liggend en met de door mengtip of afsluitdop afgesloten uitstroomopeningen worden opgeslagen.

**Na gebruik de mengtip als afsluiting op de cartridge laten zitten.
Direct vóór het volgende gebruik de mengtip verwijderen en de nieuwe mengtip
aanbrengen. Hiertoe de Dynamix-bevestigingsring eraf halen en voor de nieuw geplaatste
mengtip opnieuw gebruiken.**

Gebruik uitsluitend tot het Dynamix System behorende componenten voor het doseren en mengen van het afdruckmateriaal in Dynamix-cartridges.

Controleer de systeemcomponenten regelmatig op mechanische beschadigingen en gebruik alleen onbeschadigde delen.

De lege cartridges kunnen in de verzamelbakken van het Duitse “Duales System” worden afgevoerd resp. via het afvalverwerkingsstelsel van uw eigen land dat voldoet aan de eisen van EU-richtlijn 94/62/EC.



Waarschuings- en veiligheidsinstructies

Bij contact met de ogen enkele minuten met water spoelen. Een oogarts raadplegen als de klachten niet verdwijnen.

Niet inslikken of innemen. Indien na het inslikken van afdrukmetaal gezondheidsklachten optreden, waarschuw dan direct een arts. In zeldzame gevallen kan darmverstopping optreden.

Toepassing alleen door opgeleid tandartspersoneel.



Bruksanvisning SE

Elastomer precisionsavtrycksmaterial på silikonbas, additivt härdande

Flexitime-sortimentet är ett system där samtliga delar är anpassade till varandra, och som med sina olika varianter innebär att alla avtryckstekniker kan kombineras individuellt med varandra.

Flexitime Monophase Pro Scan kräver ingen förberedande ytbehandling för optisk skanning i en dental skanner avsedd för skanning av avtrycksmaterial, t.ex. laserskannern 3 Shape D 700.

Material

Flexitime Easy Putty
Flexitime Dynamix Putty
Flexitime Heavy Tray
Flexitime Dynamix Heavy Tray
Flexitime Dynamix Monophase Pro Scan
Flexitime Monophase
Flexitime Dynamix Monophase
Flexitime Medium Flow
Flexitime Correct Flow
Flexitime Light Flow

Förpackning

Burk, 1:1, 2 x 300 ml
Patron, 5:1, 380 ml
Ampull, 1:1, 50 ml
Patron, 5:1, 380 ml
Patron, 5:1, 380 ml
Ampull, 1:1, 50 ml
Patron, 5:1, 380 ml
Ampull, 1:1, 50 ml
Ampull, 1:1, 50 ml
Ampull, 1:1, 50 ml



Biverkningar

Produkten eller någon av dess ingredienser kan i specifika fall orsaka överkänsliga allergiska reaktioner. Om du misstänker allergisk överkänslighet kan du kontakta tillverkaren för att få information om innehållet.

Anvisningar för användning

Användning i kombination med andra silikonmaterial rekommenderas inte.

Stäng burken ordentligt efter användning. Förväxla inte korkar/lock/doseringsskedar. Tryck ut lite material från en 50 ml ampull innan blandningsspets monteras. Låt blandningsspetsen sitta kvar som kork på patronen efter användning. Precis före nästa användning ska blandningsspetsen tas bort och en ny monteras. Blandningstippar och intraorala tappar är engångsprodukter. För att förhindra korskontamination mellan patienter måste intraorala tappar kasseras efter varje användning.

För alla additivt härdande avtrycksmaterial av silikon kan härdningsförhållandet förändras vid kontakt med produkter som innehåller aktivt svavel eller kväve, eller av nygjorda kompositfyllningar eller överbyggnader. I dessa produkter ingår latexhandskar, polysulfidavtrycksmaterial, retraktionslösningar osv. Flexitime avtrycksmaterial bör ha rumstemperatur 23°C (73°F) vid användning. Polyvinylsiloxan är kemiskt resistent. Ohärdat material kan smutsa ned kläder. Kontrollera att produkten inte är skadad innan den används första gången. Skadade produkter får inte användas.





Flexitime	EN ISO 4823	Produktfärg		Blandnings- förhållande	Blandningstid	Arbetstid *	Minimum tid i munnen	Tillbehör	
		Bas	Katalysator					Blandnings- spetsar	Intraorala spetsar
Flexitime Easy Putty	Typ 0 knådbar	violett	ljusgrå	1:1	30	2 :30	2 :30	Na	Na
Flexitime Dynamix Putty	Typ 0 knådbar	violett	ljusgrå	5:1	auto	2 :30**	2 :30	Dynamix gul 66035999	Na
Flexitime Heavy Tray	Typ 1 trögflytande	violett	ljusgrå	1:1	auto	2 :30	2 :30	grön 66001989	Na
Flexitime Dynamix Heavy Tray	Typ 1 trögflytande	violett	ljusgrå	5:1	auto	2 :30**	2 :30	Dynamix gul 66035999	Na
Flexitime Dynamix Monophase Pro Scan	Typ 2 mellantrögflytande	rosa	vit	5:1	auto	2 :30**	2 :30	Dynamix gul 66035999	Na
Flexitime Monophase	Typ 2 mellantrögflytande	lila	ljusgrå	1:1	auto	2 :30	2 :30	grön 66001989	vit 65687514
Flexitime Dynamix Monophase	Typ 2 mellantrögflytande	lila	ljusgrå	5:1	auto	2 :30**	2 :30	Dynamix gul 66035999	Na
Flexitime Medium Flow	Typ 2 mellantrögflytande	ljusgrön	ljusgrå	1:1	auto	2 :30	2 :30	gul 66001988	gul 66000782
Flexitime Correct Flow	Typ 3 lättflytande	ljusgrön	ljusgrå	1:1	auto	2 :30	2 :30	gul 66001988	gul 66000782
Flexitime Light Flow	Typ 3 lättflytande	grön	ljusgrå	1:1	auto	2 :30	2 :30	gul 66001988	gul 66000782

* gäller vid rumstemperatur 23°C (73°F), 50% relativ luftfuktighet. Högre temperatur ger kortare stelningstid och lägre temperatur ger längre stelningstid.

** uppmätt med Dynamix®-blandningsmaskin från Heraeus Kulzer.



Vid kraftiga underskär eller kraftigt divergerande tänder i avtrycksområdet måste lämpliga blockeringar vidtas vid användning av Flexitime Heavy Tray eller Putty.

Optisk skanning:

Kvaliteten på de inskannade värdena beror på avtrycksskannern. Följ tillverkarens rekommendationer för preparering av tänder och anvisningar för den optiska skanningen.

Modellframställning:

Avtrycket kan slås ut redan 30 minuter efter det tagits ut ur munnen. Inga ytterligare tidsrestriktioner finns. Avtrycket är stabilt vid förvaring.

Rekommenderat modellmaterial:

Alla på marknaden tillgängliga modellmaterial kan användas.

Vi rekommenderar:

Klass III-gips, MOLDANO®

Klass IV-gips, MOLDASTONE®/MOLDASYNT®

Galvanisering:

Avtrycken kan galvaniseras med koppar eller silver i vanliga bad.

Desinficering:

Avtryck kan behandlas med en vattenbaserad natriumhypokloritlösning (5,25 %, upp till 10 minuter*) eller med andra desinfektionslösningar för silikon. Beakta desinfektions-/bearbetningsanvisningarna från respektive tillverkare.

*(DGZMK 3/93 V1.0)

Adhesion:

Vi rekommenderar användning av våra Universal Silicone Adhesives.

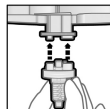
Förvaring:

Flexitime avtrycksmaterial får inte användas efter utgångsdatum.
Bör inte lagras i temperaturer överstigande 25°C (77°F).

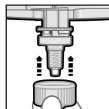
Dynamix System, 380 ml – steg-för-steg



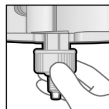
Figur 1
Ta bort locket
Placera patronen
i blandnings-
maskinen



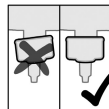
Figur 2
Sätt fast Dynamix
blandningsspets



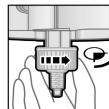
Figur 3
Placera Dynamix
fixeringsring



Figur 4.1
Skjut Dynamix
fixeringsring över
ursparringarna



Figur 4.2



Figur 5
genom att vrida
¼ åt höger



Montering av Dynamix patron:

Ta fram bruksanvisningen till den blandningsmaskin som ska användas för utförlig information om hur apparaten ska användas.

1. Ta tag i fliken på korken över öppningarna och böj den 90° uppåt utan att använda allt för mycket kraft.
2. Ta fliken mellan tummen och pekfingeret samtidigt som du håller fast patronen ordentligt med den andra handen. Ta bort korken helt från patronen (Figur 1).
3. Montera en av de medföljande Dynamix blandningsspetsarna över patronens öppningar (Figur 2).
4. Om det är svårt att montera blandningsspetsen, kontrollera att den centrala interna sexkanten på blandningsspetsen är rätt inriktad mot drivaxelns sexkant.
5. När blandningsspetsen är korrekt placerad (Figur 3), skjut Dynamix fixeringsring över blandningsspetsen tills det tar stopp och vrid den åt höger (1/4 varv) tills den sitter fast ordentligt (Figur 4.1, 4.2, 5).
6. För över det blandade avtrycksmaterialet till en separat intraoral avtrycksspruta, t.ex. Impression Jet (bara Flexitime Dynamix Monophase) eller en lämplig avtryckssked.
7. Efter att materialet har pressats ut måste blandningsmaskinens kolvar föras tillbaka från patronen, för att undvika fortsatt tryck och ytterligare flöde av material från blandningsspetsen.





Anvisningar för säker användning av Dynamix System

Dynamix patroner är tunga och kan skadas om de ramlar ned.

Skadade patroner får inte användas.

Dynamix patroner får bara användas med blandningsmaskiner med stängt skyddslock.

Före den första användningen måste fyllnadsnivån av båda materialkomponenterna anpassas. Tryck ut cirka 2–3 cm material och kasta det innan skeden börjar fyllas. Om patronen används i flera olika blandningsmaskiner måste 2–3 cm av materialet kasseras efter varje maskinbyte. Kontrollera före varje användning att patronens öppningar inte är tilltäppta.

Vid arbetsdagens slut eller när blandningsmaskinen inte ska användas under en längre tid ska patronen tas ut ur apparaten och förvaras liggande med öppningarna stängda med blandningsspets eller kork.

**Låt blandningsspetsen sitta kvar som kork på patronen efter användning.
Precis före nästa användning ska blandningsspetsen tas bort och en ny monteras. Gör detta genom att ta bort Dynamix fixeringsring och använd den för den nya blandaren.**

Använd bara komponenter som hör till Dynamix System för dosering och blandning av avtrycksmaterial i Dynamix patroner.

Kontrollera regelbundet systemkomponenterna för mekaniska skador och använd bara hela delar.

Tomma patroner kan kasseras i ett avfallshanteringssystem som uppfyller kraven i direktiv 94/62/EG.



Varningar och säkerhetsanvisningar

Vid kontakt med ögonen spola med riktigt med vatten i flera minuter. Kontakta ögonläkare vid ihållande besvär.

Får inte förtäras. Den som råkar svälja avgjutningsmaterial och upplever hälsobesvär ska omedelbart uppsöka läkare. I sällsynta fall kan exempelvis tarmvred uppstå.

Får endast användas av tandvårdspersonal.



Brugervejledning

Elastomert præcisions-aftryksmateriale på siliconebasis, additionspolymeriserende

Flexitime sortimentet er et ideelt system, i hvilket komponenterne er afstemt efter hinanden, og som med sine forskellige varianter skaber mulighed for, at alle aftryksteknikker individuelt kan kombineres med hinanden.

Flexitime Monophase Pro Scan kræver ingen overfladebehandling, i forbindelse med optisk scanning i tandscannere beregnet til scanningsaftryksmaterialer, f.eks. 3 Shape D 700 laserscanner.

Materiale

Flexitime Easy Putty
Flexitime Dynamix Putty
Flexitime Heavy Tray
Flexitime Dynamix Heavy Tray
Flexitime Dynamix Monophase Pro Scan
Flexitime Monophase
Flexitime Dynamix Monophase
Flexitime Medium Flow
Flexitime Correct Flow
Flexitime Light Flow

Pakning

Dåse, 1:1, 2 x 300 ml
Patron, 5:1, 380 ml
Patron, 1:1, 50 ml
Patron, 5:1, 380 ml
Patron, 5:1, 380 ml
Patron, 1:1, 50 ml
Patron, 5:1, 380 ml
Patron, 1:1, 50 ml
Patron, 1:1, 50 ml
Patron, 1:1, 50 ml



Bivirkninger

Dette produkt eller en af dets komponenter kan i særlige tilfælde forårsage allergiske reaktioner. I tvivlstilfælde kan der indhentes oplysninger fra producenten om indholdsstofferne.

Anvisninger vedrørende anvendelsen

Anvendelse i kombination med andre silikonematerialer frarådes.

Efter anvendelsen skal dåsen lukkes omhyggeligt. Der må ikke byttes om på lukkeanordninger/låg/doseringsskeer. Fra en 50 ml patron skal der presses lidt materiale ud, inden der påsættes en mixing-tip. Efter anvendelsen skal mixing-tip'en blive siddende på patronen som lukkeanordning. Umiddelbart inden næste anvendelse fjernes denne mixing-tip, og en ny mixing-tip påsættes. Blandespidser og intraorale spidser er produkter til engangsbrug. Intraorale spidser skal kasseres efter brug for at forebygge mod krydskontaminering mellem patienterne.

Ved alle additionspolymeriserende silicone-aftryksmaterialer kan der ved kontakt med latexhandsker, der indeholder aktivt svovl eller nitrogen, eller med netop anbragte kompositfyldninger eller opbygninger optræde forstyrrelser i hærdningsprocessen. Disse produkter omfatter latexhandsker, polysulfid-aftryksmaterialer, retraktionsopløsninger osv.

Ved anvendelsen bør Flexitime aftryksmaterialerne have stuetemperatur 23°C (73°F). Polyvinylsiloxaner er kemisk resistente. Ikke hærdet materiale kan forårsage pletter på tøjet. Produktet skal kontrolleres visuelt for beskadigelser, før det bruges første gang. Hvis produktet er beskadiget, må det ikke tages i brug.





Flexitime		Produktfarve		Blandningsforhold	Blande tid	Arbejdstid *	Minimum tid i munden	Tilbehør	
		Base	Katalysator					Blandespidts	Intraoral tips
	EN ISO 4823				[s]	[min:s]	[min:s]		
Flexitime Easy Putty	Typ 0 kan ættes	violet	lysegrå	1:1	30	2 :30	2 :30	Na	Na
Flexitime Dynamix Putty	Typ 0 kan ættes	violet	lysegrå	5:1	auto	2 :30**	2 :30	Dynamix gul 66035999	Na
Flexitime Heavy Tray	Typ 1 heavy body	violet	lysegrå	1:1	auto	2 :30	2 :30	grøn 66001989	Na
Flexitime Dynamix Heavy Tray	Typ 1 heavy body	violet	lysegrå	5:1	auto	2 :30**	2 :30	Dynamix gul 66035999	Na
Flexitime Dynamix Monophase Pro Scan	Typ 2 medium body	pink	hvid	5:1	auto	2 :30**	2 :30	Dynamix gul 66035999	Na
Flexitime Monophase	Typ 2 medium body	purple	lysegrå	1:1	auto	2 :30	2 :30	grøn 66001989	hvid 65687514
Flexitime Dynamix Monophase	Typ 2 medium body	purple	lysegrå	5:1	auto	2 :30**	2 :30	Dynamix gul 66035999	Na
Flexitime Medium Flow	Typ 2 medium body	lysegrøn	lysegrå	1:1	auto	2 :30	2 :30	gul 66001988	gul 66000782
Flexitime Correct Flow	Typ 3 light body	lysegrøn	lysegrå	1:1	auto	2 :30	2 :30	gul 66001988	gul 66000782
Flexitime Light Flow	Typ 3 light body	grøn	lysegrå	1:1	auto	2 :30	2 :30	gul 66001988	gul 66000782

* afhængig af stuetemperatur på 23°C (73°F), 50% rel. fugtighed. Højere temperaturer forkorter, lavere forlænger disse tider.

** målt med Dynamix® blandespidtsen fra Heraeus Kulzer.



I tilfælde af kraftige underskæringer eller stærkt divergerende tænder i aftryksområdet, skal der ved anvendelsen af Flexitime Heavy Tray eller Putty foretages passende blokninger.

Optisk scanning:

Kvaliteten af de scannede data afhænger af aftryksscanneren. Følg producentens vejledning for forberedelse af tænder og anvisningerne for den optiske scanningsprocedure.

Modelfremstilling:

Udstøbning af aftrykket kan allerede finde sted 30 minutter, efter at det er taget ud af munden. Ingen yderligere tidsmæssige restriktioner. Aftrykket er stabilt under opbevaring.

Anbefalet modelmateriale:

Alle i handlen værende modelmaterialer kan anvendes.

Vi anbefaler:

Klasse III gips, MOLDANO®

Klasse IV gips, MOLDASTONE®/MOLDASYNT®

Galvanisering:

Aftrykkene lader sig galvanisk forkobre og forsølve i gængse bade.

Desinfektion:

Aftrykkene kan behandles med en vandig natriumhypochloritopløsning (5,25%, i indtil 10 minutter*) eller med andre desinfektionsopløsninger, der er egnet til silicone. I denne forbindelse bedes De være opmærksom på den pågældende producents forskrifter vedrørende desinfektion/bearbejdning.

* (DGZMK 3/93 V1.0)

Adhæsiver:

Vi anbefaler anvendelsen af vore Universal Silicone Adhesives.

Opbevaringsbetingelser:

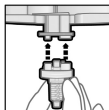
Flexitime aftryksmaterialer må ikke anvendes, efter at holdbarhedsdatoen er udløbet.

Opbevares ikke over 25°C (77°F).

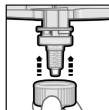
Dynamix System, 380 ml – step by step



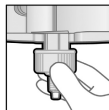
Figur 1:
Fjern lukkehætten.
Anbring patronen i
blandeapparatet.



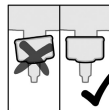
Figur 2:
Påsæt Dynamix
mixing-tip'en.



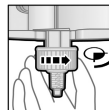
Figur 3:
Positionér
Dynamix
fikserings-ringen.



Figur 4.1:
Påsæt Dynamix
fikserings-ringen.
Skub den over
udsparingerne.



Figur 4.2



Figur 5:
Lås den ved en
¼ omdrejning
til højre.



Indlægning af Dynamix patronen:

Informationer vedrørende håndteringen af det anvendte blandingsapparat fremgår af den udførlige brugsanvisning fra den pågældende producent.

1. Tag fat i "snippen" på hættten over åbningerne og bøj denne ca. 90° opad. – uden anvendelse af større kraftanstrengelser.
2. Tag fat i "snippen" med tommel- og pegefinger – medens De holder godt fast på patronen med den anden hånd – og fjern hættten helt fra patronen (Figur 1).
3. Anbring en af de medfølgende Dynamix mixing-tips på patronens åbninger (Figur 2).
4. Hvis mixing-tip'en ikke er nem at placere, bør man kontrollere, om mixing-tip'ens centrale indvendige sekskant vender rigtigt i forhold til drivakslens sekskant.
5. Når mixing-tipen er placeret korrekt (Figur 3), skubbes Dynamix fikserings-ringen helt ned over mixing-tip'en (til anslag), hvorefter den drejes til højre (1/4 omdrejning), indtil den er helt låst (Figur 4.1, 4.2, 5).
6. Overfør det blandede aftryksmateriale til en separat intraoral aftrykssprøjte, fx Impression Jet (kun Flexitime Dynamix Monophase) eller en egnet aftryksske.
7. Efter at materialet er presset ud, skal blandeapparatets stempler trækkes ud af patronen, for at undgå et vedvarende tryk og dermed fortsat materialeudstrømning fra mixing-tip'en.





Anvisninger vedrørende sikker håndtering af Dynamix System

Dynamix patroner er tunge og kan beskadiges, hvis de falder ned.

Beskadigede patroner må ikke anvendes.

Dynamix patronerne må kun anvendes i blandeapparater med lukket beskyttelsesklap.

Inden første anvendelse skal fyldningsniveauet for de to materialekomponenter tilpasses. Pres ca. 2–3 cm materiale ud og kassér denne mængde, inden De begynder at fylde aftryksskeen. Når patronen anvendes i forskellige blandingsapparater, skal der kasseres 2–3 cm materiale efter hvert apparatskift. Inden hver anvendelse af materialet bør man kontrollere, at patronens åbninger ikke er tilstoppede.

Ved arbejdsdagens ophør, eller hvis blandeapparatet ikke anvendes i et længere tidsrum, skal patronen fjernes fra blandeapparatet og opbevares liggende – med åbningerne lukket ved hjælp af mixing-tip'en eller hættten).

Efter anvendelsen skal mixing-tip'en blive siddende på patronen som lukkeanordning. Umiddelbart inden næste anvendelse fjernes denne mixing-tip, og en ny mixing-tip påsættes. I denne forbindelse tages Dynamix fikserings-ringen af, men anvendes igen sammen med den nye mixing-tip.

Anvend kun de komponenter, der hører til Dynamix System, til aftryksmaterialets dosering og blanding i Dynamix patroner.

Kontrollér regelmæssigt systemkomponenterne med hensyn til mekaniske beskadigelser og anvend kun intakte dele.

De tomme patroner kan bortskaffes i et lokalt bortskaffelsessystem, som opfylder kravene i direktivet 94/62/EF („Emballagedirektivet“).



Advarsels- og sikkerhedsanvisninger

Ved kontakt med øjnene skylles i flere minutter med vand. Ved vedvarende gener kontaktes en øjenlæge. Må ikke indtages. Hvis der opstår sundhedsmæssige problemer efter indtagning af aftryksmateriale, skal der straks søges læge. I sjældne tilfælde kan der f.eks. opstå tarmslyng.

Må kun bruges af tandlægeligt fagpersonale.

Ajourné: 2012-06



Bruksanvisning

Elastomert presisjonsavtrykksmateriale på silikonbasis, som herdes ved addisjon

Flexitime sortimentet er et system hvor komponentene er ideelt tilpasset hverandre. Det er fleksibelt og gir mulighet for å kombinere alle avtrykksteknikker individuelt med hverandre.

Flexitime Monophase Pro Scan er utviklet slik at det ikke kreves en foregående overflatebehandling for optisk skanning i tannskannere som er beregnet på skanning av avtrykksmateriale, som 3 Shape D 700-laserskanner.

Materiale

Flexitime Easy Putty
Flexitime Dynamix Putty
Flexitime Heavy Tray
Flexitime Dynamix Heavy Tray
Flexitime Dynamix Monophase Pro Scan
Flexitime Monophase
Flexitime Dynamix Monophase
Flexitime Medium Flow
Flexitime Correct Flow
Flexitime Light Flow

Forpakning

Dose, 1:1, 2 x 300 ml
Sylinderampulle, 5:1, 380 ml
Sylinderampulle, 1:1, 50 ml
Sylinderampulle, 5:1, 380 ml
Sylinderampulle, 5:1, 380 ml
Sylinderampulle, 1:1, 50 ml
Sylinderampulle, 5:1, 380 ml
Sylinderampulle, 1:1, 50 ml
Sylinderampulle, 1:1, 50 ml
Sylinderampulle, 1:1, 50 ml

Bivirkninger

Produktet eller en av dets komponenter kan i enkelte tilfeller forårsake allergiske reaksjoner. Ved mistanke om et slikt tilfelle, kan innholdsfortegnelse skaffes fra produsenten.

Instruksjoner for bruk

Det frarådes å bruke systemet i kombinasjon med andre silikonmaterialer.

Lukk boksene omhyggelig etter bruk. Ikke forveksle korker/lokk/doseringsskjeer. Press litt materiale ut av en 50 ml sylinderrampulle før du setter på blandespissen. La blandespissen stå på sylinderrampullen som lokk etter bruk. Umiddelbart før neste bruk må du fjerne blandespissen og sette på en ny blandespiss. Blandespisser og intraorale spisser er engangsprodukter. For å forhindre kontaminering mellom pasienter, må intraorale spisser kastes etter bruk.

Ved alle avtrykksmaterialer av silikon som fornettes ved addisjon kan herdeprosessen påvirkes ved kontakt med produkter som inneholder aktivt svovel eller nitrogen, eller nylig lagte komposittfyllinger eller overbygninger. Slike produkter inkluderer latekshansker, avtrykksmaterialer av polysulfid, oppløsninger for retraksjon osv.

Flexitime avtrykksmaterialene bør ha romtemperatur 23°C (73°F) under bruk. Polyvinylsiloksaner er kjemisk resistente. Uherdet materiale kan tilsmusse klær. Kontroller visuelt om det er skader før første gangsbruk. Produkter som er skadet, må ikke benyttes.



Flexitime		Produktfarge		Blande forhold	Blandetid	Arbeidstid*	Minimum tid i munnen	Tilbehør	
		Bas	Katalysator					Blande- spisser	Intraorale spisser
Flexitime Easy Putty	Type 0 kan elites	fiolett	lys grå	1:1	30	2 :30	2 :30	Na	Na
Flexitime Dynamix Putty	Type 0 kan elites	fiolett	lys grå	5:1	auto	2 :30**	2 :30	dynamisk gul 66035999	Na
Flexitime Heavy Tray	Type 1 fast	fiolett	lys grå	1:1	auto	2 :30	2 :30	grønn 66001989	Na
Flexitime Dynamix Heavy Tray	Type 1 fast	fiolett	lys grå	5:1	auto	2 :30**	2 :30	dynamisk gul 66035999	Na
Flexitime Dynamix Monophase Pro Scan	Type 2 middels	rosa	hvit	5:1	auto	2 :30**	2 :30	dynamisk gul 66035999	Na
Flexitime Monophase	Type 2 middels	purpur	lys grå	1:1	auto	2 :30	2 :30	grønn 66001989	hvit 65687514
Flexitime Dynamix Monophase	Type 2 middels	purpur	lys grå	5:1	auto	2 :30**	2 :30	dynamisk gul 66035999	Na
Flexitime Medium Flow	Type 2 middels	lys grønn	lys grå	1:1	auto	2 :30	2 :30	gul 66001988	gul 66000782
Flexitime Correct Flow	Type 3 myk	lys grønn	lys grå	1:1	auto	2 :30	2 :30	gul 66001988	gul 66000782
Flexitime Light Flow	Type 3 myk	grønn	lys grå	1:1	auto	2 :30	2 :30	gul 66001988	gul 66000782

* ved romtemperatur 23°C (73°F), 50% relativ fuktighet. Høyere temperaturer forkorter, lavere temperaturer forlenger disse tidene.

** målt med Dynamix®-blander fra Heraeus Kulzer.



Ved store undersnitt eller sterkt divergerende tenner i området som det skal tas avtrykk av, må disse blokkeres tilstrekkelig ved bruk av Flexitime Heavy Tray eller Putty.

Optisk skanning:

Kvaliteten av de skannede dataene avhenger av avtrykksskanneren. Følg produsentens anbefalinger for forberedelse av tennene samt instruksjoner for den optiske skanningen.

Modellfremstilling:

Avtrykket kan slås opp allerede 30 minutter etter at det er tatt ut av munnen. Det finnes ikke andre tidsbegrensninger. Avtrykket kan lagres stabilt over tid.

Anbefalt modellmateriale:

Alle vanlige modellmaterialer kan brukes.

Vi anbefaler:

Klasse III gips, MOLDANO®

Klasse IV gips, MOLDASTONE®/MOLDASYNT®

Galvanisering:

Avtrykkene kan forkobres og forsølves med galvanisering i vanlige bad.

Desinfeksjon:

Avtrykkene kan behandles med en vannholdig natriumhypoklorittløsning (5,25 %, i inntil 10 minutter*) eller med andre desinfeksjonsløsninger som er egnet for silikon. Følg i denne forbindelse forskriftene om desinfeksjon og bruk fra de respektive produsentene.

*(DGZMK 3/93 V1.0)

Kontaktformidling:

Vi anbefaler å bruke vårt Universal Silicone Adhesive.

Oppbevaringsbetingelser:

Flexitime avtrykksmaterialer skal ikke brukes etter angitt holdbarhetsdato.

Må ikke lagres over 25°C (77°F).

Dynamix System, 380 ml – step by step



Fig. 1
Fjern
beskyttelseshetten
Sett sylind-
er-ampullen
i blanderen

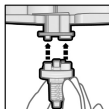


Fig. 2
Dynamix Mixing
Tip settes på

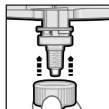


Fig. 3
Dynamix festering
plasseres

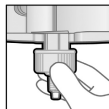


Fig. 4.1
Dynamix festering
settes på skyves
over utsparingene

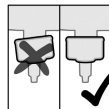


Fig. 4.2

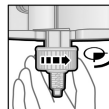


Fig. 5
låses med
¼ omdreining
mot høyre



Innsetting av Dynamix sylinderampullen:

Du finner opplysninger om håndteringen av blandeapparatet som skal brukes i de detaljerte veiledningene fra den aktuelle produsenten.

1. Ta tak i fliken på beskyttelseshetten foran utgangsåpningene og bøy den 90° oppover. Ikke bruk overdrevent mye makt.
2. Ta fliken mellom tommelfinger og pekefinger mens du holder sylinderampullen forsvarlig fast med den andre hånden, og fjern beskyttelseshetten helt fra sylinderampullen (fig. 1).
3. Sett en av de vedlagte Dynamix Mixing Tips over utgangsåpningene på sylinderampullen (fig. 2).
4. Dersom det ikke er lett å sette på blandespissen, må du kontrollere om den sentrale innvendige sekskanten i blandespissen er korrekt innrettet på drivakselens sekskant.
5. Når blandespissen er plassert korrekt (fig. 3), skyver du Dynamix festeringen til stopp over blandespissen. Drei den deretter mot høyre (1/4 omdreining), til den går forsvarlig i lås (fig. 4.1, 4.2, 5).
6. Før det blandete avtrykksmaterialet inn i en separat intraoral avtrykkssprøyte, for eksempel Impression Jet (bare Flexitime Dynamix Monophase), eller en egnet avtrykksskje.
7. Når du har hentet ut materialet, må blandeapparatets stempler trekkes ut av sylinderampullen igjen for å hindre vedvarende trykk og dermed at overflødig materiale fortsetter å renne ut av blandespissen.





Instruksjoner om sikker håndtering av Dynamix-systemet

Dynamix-sylinderampullene er tunge og kan gå i stykker hvis de faller ned.

Sylinderampuller med skader må ikke lenger brukes.

Dynamix-sylinderampullene skal bare brukes i blandeapparatet med lukket beskyttelsesdeksel.

Før første bruk må oppfyllingsnivået for de to materialkomponentene tilpasses hverandre. Press ut ca. 2–3 cm materiale og kasser denne mengden før du begynner å fylle på avtrykksskjeen. Når patronen brukes i forskjellige blandemaskiner, må 2–3 cm av materialet kasseres etter at enheten byttes ut. Kontroller at utløpskanalene på sylinderampullen ikke er blokkerte før hver bruk av materialet.

Ved slutten av en arbeidsdag, eller dersom blandeapparatet ikke skal brukes i et lengre tidsrom, bør sylinderampullen tas ut av apparatet og oppbevares liggende med blandespiss eller beskyttelseshette satt på utgangsåpningene.

La blandespissen stå på sylinderampullen som lokk etter bruk.

Umiddelbart før neste bruk må du fjerne blandespissen og sette på en ny blandespiss.

Ta i denne forbindelse av Dynamix festeringen og bruk den om igjen for den nye blandespissen som er satt på.

Bruk de komponentene som hører med til Dynamix-systemet, under doseringen og blandingen av avtrykksmaterialet i Dynamix-sylinderampullene.

Kontroller med jevne mellomrom systemkomponentene for mekaniske skader og benytt bare intakte deler.

I Tyskland kan de tomme sylinderampullene avfallshåndteres ved å kastes i samlebeholderne i det doble systemet. I andre land må de leveres inn til det aktuelle avfallshåndteringssystem, avdeling for kunststoff, i samsvar med kravene i EU-direktiv 94/62/EF.



Advarsler og sikkerhetsregler

Skyll med vann i flere minutter dersom produktet kommer i kontakt med øynene. Oppsøk øyelege dersom symptomene vedvarer.

Må verken svelges eller inntas. Hvis det oppstår helsemessige plager etter svelging av avformingsmateriale, oppsøk lege omgående. I sjeldne tilfeller kan det f.eks. oppstå tarmslyng.

Skal kun anvendes av tannhelsepersonell.



Käyttöohjeet FI

Elastomeerinen silikonipohjainen tarkkuusjäljennösmaali, A-silikon

Flexitime-tuotesarjan osat muodostavat ihanteellisesti toisiinsa sopivan järjestelmän. Se tarjoaa vaihtoehtoillaan mahdollisuuden yhdistellä kaikki osat toisiinsa yksilöllisesti käytetyn jäljennöstekniikan vaatimalla tavalla.

Flexitime Monophase Pro Scan on valmistettu käytettäväksi ilman edeltävää pintakäsittelyä ennen jäljennösmaalien skannaukseen tarkoitettujen optisten hammaskannerien, kuten 3 Shape D 700-laserskannerien käyttöä.

Materiaali

Flexitime Easy Putty
Flexitime Dynamix Putty

Flexitime Heavy Tray
Flexitime Dynamix Heavy Tray

Flexitime Dynamix Monophase Pro Scan

Flexitime Monophase
Flexitime Dynamix Monophase

Flexitime Medium Flow
Flexitime Correct Flow
Flexitime Light Flow

Pakkaus

Purkki, 1:1, 2 x 300 ml
Patruuna, 5:1, 380 ml

Patruuna, 1:1, 50 ml
Patruuna, 5:1, 380 ml

Patruuna, 5:1, 380 ml

Patruuna, 1:1, 50 ml
Patruuna, 5:1, 380 ml

Patruuna, 1:1, 50 ml
Patruuna, 1:1, 50 ml
Patruuna, 1:1, 50 ml



Haittavaikutukset

Tämä tuote tai sen ainesosat saattavat joissakin tapauksissa aiheuttaa allergisen reaktion. Tietoa ainesosista on saatavissa tarvittaessa valmistajalta.

Käyttöohje

Emme suosittele käyttöä muiden silikonimateriaalien kanssa.

Sulje purkit huolellisesti käytön jälkeen. Älä sekoita tulpia/kansia/annostelulusikoita keskenään.

Pursota 50 ml:n patruunasta hieman materiaalia ennen sekoituskanyyliin kiinnittämistä.

Jätä sekoituskanyyli käytön jälkeen patruunaan tulpaksi. Poista sekoituskanyyli juuri ennen seuraavaa käyttökertaa ja aseta uusi sekoituskanyyli paikoilleen. Sekoituskärjet ja intraoraaliset kärjet ovat kertakäyttötuotteita. Potilaiden ristikontaminaation estämiseksi intraoraaliset kärjet on hävitettävä käytön jälkeen.

Kaikkien A-silikonijäljennösmateriaalien joutuessa kosketukseen aktiivista rikkiä tai tyypeä sisältävien tuotteiden, juuri asetettujen komposiittitäytteiden tai allaolevaan tukeutuvan rakenteen kanssa seurauksena voi olla sitoutumisominaisuuksien muutoksia. Tällaisia tuotteita ovat lateksikäsineet, polysulfidijäljennösmateriaalit, retraktioliuokset, jne.

Flexitime-jäljennösmateriaalin tulee olla huoneenlämpöistä 23°C (73°F) työstön alkaessa. Polysiloksaanit ovat kemiallisesti resistenttejä. Kovettumaton materiaali voi tahrata vaatetusta. Tarkasta vaurioitumattomuus silmämääräisesti ennen ensimmäistä käyttökertaa. Vaurioituneita tuotteita ei saa käyttää.





Flexitime	EN ISO 4823	Tuotetväri		Sekoitus- suhde	Sekoitus- aika	Työskente- lyaika *	Vähimmäisaika suussa	Lisävarusteet	
		Perussäine	Katayhtti					Sekoituskärjet	Intraoraalikärjet
Flexitime Easy Putty	Tyyppi 0 muovattava	violetti	vaalean harmaa	1:1	30	2 :30	2 :30	Na	Na
Flexitime Dynamix Putty	Tyyppi 0 muovattava	violetti	vaalean harmaa	5:1	auto	2 :30**	2 :30	voimakkaan keltainen 66035999	Na
Flexitime Heavy Tray	Tyyppi 1 jäykkä	violetti	vaalean harmaa	1:1	auto	2 :30	2 :30	vihreä 66001989	Na
Flexitime Dynamix Heavy Tray	Tyyppi 1 jäykkä	violetti	vaalean harmaa	5:1	auto	2 :30**	2 :30	voimakkaan keltainen 66035999	Na
Flexitime Dynamix Monophase Pro Scan	Tyyppi 2 keskivahva	vaalean- punainen	valkoinen	5:1	auto	2 :30**	2 :30	voimakkaan keltainen 66035999	Na
Flexitime Monophase	Tyyppi 2 keskivahva	purppura	vaalean harmaa	1:1	auto	2 :30	2 :30	vihreä 66001989	valkoinen 65687514
Flexitime Dynamix Monophase	Tyyppi 2 keskivahva	purppura	vaalean harmaa	5:1	auto	2 :30**	2 :30	voimakkaan keltainen 66035999	Na
Flexitime Medium Flow	Tyyppi 2 keskivahva	vaalean vihreä	vaalean harmaa	1:1	auto	2 :30	2 :30	keltainen 66001988	keltainen 66000782
Flexitime Correct Flow	Tyyppi 3 kevyt	vaalean vihreä	vaalean harmaa	1:1	auto	2 :30	2 :30	keltainen 66001988	keltainen 66000782
Flexitime Light Flow	Tyyppi 3 kevyt	vihreä	vaalean harmaa	1:1	auto	2 :30	2 :30	keltainen 66001988	keltainen 66000782

* huoneenlämmössä 23°C (73°F), 50% suhteellinen kosteus. Korkeampi lämpötila lyhentää, alempi pidentää näitä aikoja.

** mitattu Heraeus Kulzerin Dynamix®-sekoituslaitteella.





**Mikäli jäljennösalueella on huomattavia allemenoja tai voimakkaasti erisuuntaisia hampaita, raja-
aus on suoritettava asianmukaisesti Flexitime Heavy Tray- tai Putty-
-materiaalia käytettäessä.**

Optinen skannaus:

Skannatun datan laatu riippuu jäljennösskannerista. Noudata valmistajan antamia hampaiden prepa-
rointia koskevia suosituksia ja skannausta koskevia ohjeita.

Mallin valmistus:

Jäljennöksen valu voidaan suorittaa jo 30 minuutin kuluttua suusta oton jälkeen eikä muita aikarajo-
ituksia ole. Jäljennös kestää pysyvän säilytyksen.

Suositeltu mallimateriaali:

Käyttää voidaan kaikkia tavallisia mallimateriaaleja.

Suosittelimme:

MOLDANO®-kipsi, luokka III

MOLDASTONE®/MOLDASYNT®-kipsi, luokka IV

Galvanointi:

Jäljennökset voidaan kuparoida ja hopeoida galvanisesti kaikissa tavallisissa kylvyissä.

Desinfiointi:

Jäljennökset voidaan käsitellä natriumhypokloriittivesiliuoksella (5,25%, enintään 10 minuuttia*) tai muilla
siilikonille sopivilla desinfiointiliuoksilla. Huomioi asianomaisen valmistajan laatimat desinfiointi-/käsitte-
lymääräykset.

*(DGZMK 3/93 V1.0)



Kiinnitys:

Suosittelimme Universal Silicone Adhesive -kiinnitysaineemme käyttöä.

Säilytysolosuhteet:

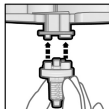
Älä käytä Flexitime-jäljennösmateriaaleja viimeisen käyttöpäivämäärän jälkeen.

Ei varastointia yli 25°C (77°F) lämpötilassa.

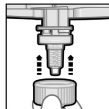
Dynamix-järjestelmä, 380 ml – vaihe vaiheelta



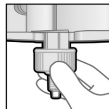
Kuva 1
Poista tulppa.
Aseta patruuna
sekoitus-
laitteeseen



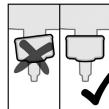
Kuva 2
Kiinnitä Dynamix-
sekoituskätki



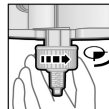
Kuva 3
Asemoi Dynamix-
kiinnitysrengas



Kuva 4.1
Aseta Dynamix-
kiinnitysrengas.
Työnnä lovien yli



Kuva 4.2



Kuva 5
Lukitse
kääntämällä ¼
kierrosta oikealle



Dynamix-patruunan asetus:

Katso käyttämäsi sekoituslaitteen käsittelyä koskevat tiedot kyseisen valmistajan laitimista käyttöohjeista.

1. Tartu ulostuloaukkojen tulpan suojukseen ja käännä sitä 90° ylöspäin väkivoimaa käyttämättä.
2. Pidä suojusta peukalon ja etusormen välissä samalla, kun pidät patruunaa toisella kädellä varmassa otteessa, ja vedä tulppa kokonaan patruunasta (Kuva 1).
3. Aseta patruunan aukkojen yläpuolelle yksi mukana toimitetuista Dynamix-sekoituskärjistä (Kuva 2).
4. Mikäli sekoituskanyylin asettaminen paikoilleen on vaikeaa, tarkista, onko sekoituskanyylin keskeinen sisäinen kuusikulma kohdistettu oikein käyttöäkselin kuusikulmaan.
5. Kun sekoituskanyyli on asetettu oikein paikoilleen (kuva 3), työnnä Dynamix-kiinnitysrengas sekoituskanyylin yli vasteeseen saakka ja käännä sitä oikealle (1/4 kierrosta), kunnes se on lukittunut kunnolla paikoilleen (Kuvat 4.1, 4.2 ja 5).
6. Täytä sekoitettu jäljennösmateriaali erilliseen suunsisäiseen jäljennösruihuun, esim. Impression Jet (vain Flexitime Dynamix Monophase) tai sopivaan jäljennöslusikkaan.
7. Sekoituslaitteen männät on materiaalin pursottamisen jälkeen vedettävä takaisin patruunasta, jotta vältetään jatkuvalta paineelta ja siten ylimääräisen materiaalin ulosvirtaukselta sekoituskanyylistä.





Ohjeita Dynamix-järjestelmän turvalliseen käyttöön

Dynamix-patruunat ovat painavia ja voivat vaurioitua pudotessaan.

Vaurioituneita patruunoita ei saa enää käyttää.

Dynamix-patruunoita saa käyttää sekoituslaitteissa ainoastaan kannen ollessa suljettuna.

Kummankin materiaaliolosuhteiden määrä on tasattava samalle tasolle ennen ensimmäistä käyttökertaa. Pursota materiaalia noin 2–3 cm ja heitä se pois, ennen kuin aloitat lusikan täytön. Kun patruunaa käytetään eri sekoittimissa, 2–3 cm ainetta tulee poistaa jokaisen laitteen vaihdon yhteydessä. Tarkista patruunan ulostulokanavat aina ennen materiaalin käyttöä tukkeutumien varalta.

Työpäivän päätyttyä tai mikäli sekoituslaitteen annetaan olla käyttämättä pidemmän ajan, patruuna tulee poistaa laitteesta ja asettaa säilytykseen kyljellään siten, että sekoituskanyyli tai tulppa sulkee ulostuloaukot.

Jätä sekoituskanyyli käytön jälkeen patruunaan tulpaksi.

Poista sekoituskanyyli juuri ennen seuraavaa käyttökertaa ja aseta uusi sekoituskanyyli paikoilleen.

Poista tällöin Dynamix-kiinnitysrenkas ja käytä sitä jälleen uudelleen asetetulle sekoittimelle.

Käytä jäljennösmateriaalin annosteluun ja sekoitukseen Dynamix-patruunoissa ainoastaan Dynamix-järjestelmään kuuluvia osia.

Tarkista järjestelmäosat säännöllisesti mekaanisten vaurioiden varalta ja käytä ainoastaan vaurioitumattomia osia.

Tyhjennetyt patruunat voidaan hävittää muovina paikallisessa jätejärjestelmässä, joka vastaa EU-direktiiviä 94/62/EU.





Varoitukset ja turvallisuusohjeet

Mikäli materiaalia joutuu silmiin, huuhtelee vedellä useita minuuotteja. Mikäli oireet jatkuvat, ota yhteyttä silmälääkäriin.

Ei saa niellä eikä syödä. Mikäli jäljennösmateriaalin nielemisen jälkeen esiintyy terveydellisiä ongelmia, ota välittömästi yhteyttä lääkäriin. Harvoissa tapauksissa voi esiintyä esim. suolitukos.

Ainoastaan hammaslääketieteellisen henkilökunnan käyttöön.





Οδηγίες χρήσης

Ελαστομερές υλικό αποτύπωσης ακριβείας με βάση σιλικόνη, πολυμερισμός προσθήκης

Το σύστημα Flexitime είναι ένα σύστημα με ιδανικά συμβατά μεταξύ τους μέρη και με τις παραλλαγές του προσφέρει τη δυνατότητα μεμονωμένου επιμέρους συνδυασμού τους για όλες τις τεχνικές αποτύπωσης. Το Flexitime Monophase ProScan παρασκευάζεται χωρίς να απαιτείται προηγουμένως επιφανειακή επεξεργασία για την οπτική σάρωση σε οδοντιατρικούς σαρωτές, σχεδιασμένους για τη σάρωση υλικών αποτύπωσης, όπως ο σαρωτής λέιζερ 3 Shape D 700.

Υλικό

Flexitime Easy Putty

Flexitime Dynamix Putty

Flexitime Heavy Tray

Flexitime Dynamix Heavy Tray

Flexitime Dynamix Monophase Pro Scan

Flexitime Monophase

Flexitime Dynamix Monophase

Flexitime Medium Flow

Flexitime Correct Flow

Flexitime Light Flow

Συσκευασία

Κουτί, 1:1, 2 x 300 ml

Φύσιγγα, 5:1, 380 ml

Φύσιγγα, 1:1, 50 ml

Φύσιγγα, 5:1, 380 ml

Φύσιγγα, 5:1, 380 ml

Φύσιγγα, 1:1, 50 ml

Φύσιγγα, 5:1, 380 ml

Φύσιγγα, 1:1, 50 ml

Φύσιγγα, 1:1, 50 ml

Φύσιγγα, 1:1, 50 ml



Ανεπιθύμητες ενέργειες

Αυτό το προϊόν ή ένα από τα συστατικά του μπορεί σε συγκεκριμένες περιπτώσεις να προκαλέσουν αλλεργικές αντιδράσεις. Σε περίπτωση υποψίας, πληροφορίες σχετικά με τα συστατικά είναι δυνατό να ληφθούν από τον κατασκευαστή.

Υποδείξεις χρήσης

Δεν συνιστάται η χρήση σε συνδυασμό με άλλα υλικά που περιέχουν σιλικόνη.

Κλείνετε προσεκτικά τα κουτιά μετά τη χρήση. Μην αλλάζετε τα πώματα/τα καλύμματα/το κοχλιάριο δοσομέτρησης. Πριν την τοποθέτηση ενός προστόμιου ανάμιξης πιέστε για να βγάλετε λίγο υλικό από μία φύσιγγα των 50 ml. Μετά τη χρήση αφήστε το προστόμιο ανάμιξης ως πώμα επάνω στη φύσιγγα. Αμέσως πριν από την επόμενη χρήση αφαιρέστε το προστόμιο ανάμιξης και τοποθετήστε νέο προστόμιο ανάμιξης. Τα ρύγχη ανάμιξης και τα ενδοστοματικά ρύγχη είναι προϊόντα μιας χρήσης. Προς αποφυγή διασταυρούμενης μόλυνσης μεταξύ ασθενών, τα ενδοστοματικά ρύγχη πρέπει να απορρίπτονται μετά από κάθε χρήση.

Σε όλα τα υλικά αποτύπωσης σιλικόνης προσθήκης, ενδέχεται να σημειωθούν αλλαγές στη συμπεριφορά σκλήρυνσης, σε περίπτωση επαφής με προϊόντα που περιέχουν θείο ή άζωτο ή πρόσφατα σφραγίσματα σύνθετης ρητίνης ή υπερκατασκευές. Τέτοια προϊόντα περιλαμβάνουν γάντια από λατέξ, πολυθειούχα υλικά αποτύπωσης, διαλύματα απώθησης κ.λπ.

Τα υλικά αποτύπωσης Flexitime πρέπει κατά την επεξεργασία να βρίσκονται σε θερμοκρασία δωματίου 23°C (73°F). Οι πολυβινυλ-σιλοξάνες είναι χημικά ανθεκτικές. Υλικό που δεν έχει σκληρύνει μπορεί να λερώσει τα ενδύματα. Πριν από την πρώτη χρήση ελέγχετε με οπτικό έλεγχο για πιθανές βλάβες. Δεν επιτρέπεται να χρησιμοποιηθούν ελαττωματικά προϊόντα.





Flexitime	EN ISO 4823	Χρώμα προϊόντος		Αναλογία ανάμιξης	Χρόνος ανάμιξης	Χρόνος εργασίας*	Ελάχιστος χρόνος στο στόμα	Εξαρτήματα	
		Βάση	Καταλύτης					Άκρα ανάμιξης	Ενδοστοματικά άκρα
Flexitime Easy Putty	Τύπος 0 ειμύλαστο	βιολετί	ανοιχτό γκρι	1:1	30	2 :30	2 :30	ΟΧΙ	ΟΧΙ
Flexitime Dynamix Putty	Τύπος 0 ειμύλαστο	βιολετί	ανοιχτό γκρι	5:1	αυτόματος	2 :30**	2 :30	έντονο κίτρινο 66035999	ΟΧΙ
Flexitime Heavy Tray	Τύπος 1 πυκνής υφής	βιολετί	ανοιχτό γκρι	1:1	αυτόματος	2 :30	2 :30	πράσινο 66001989	ΟΧΙ
Flexitime Dynamix Heavy Tray	Τύπος 1 πυκνής υφής	βιολετί	ανοιχτό γκρι	5:1	αυτόματος	2 :30**	2 :30	έντονο κίτρινο 66035999	ΟΧΙ
Flexitime Dynamix Monophase Pro Scan	Τύπος 2 μέτριας υφής	ροζ	λευκό	5:1	αυτόματος	2 :30**	2 :30	έντονο κίτρινο 66035999	ΟΧΙ
Flexitime Monophase	Τύπος 2 μέτριας υφής	μοβ	ανοιχτό γκρι	1:1	αυτόματος	2 :30	2 :30	πράσινο 66001989	λευκό 65687514
Flexitime Dynamix Monophase	Τύπος 2 μέτριας υφής	μοβ	ανοιχτό γκρι	5:1	αυτόματος	2 :30**	2 :30	έντονο κίτρινο 66035999	ΟΧΙ
Flexitime Medium Flow	Τύπος 2 μέτριας υφής	ανοιχτό πράσινο	ανοιχτό γκρι	1:1	αυτόματος	2 :30	2 :30	κίτρινο 66001988	κίτρινο 66000782
Flexitime Correct Flow	Τύπος 3 ελαφρώς υφής	ανοιχτό πράσινο	ανοιχτό γκρι	1:1	αυτόματος	2 :30	2 :30	κίτρινο 66001988	κίτρινο 66000782
Flexitime Light Flow	Τύπος 3 ελαφρώς υφής	πράσινο	ανοιχτό γκρι	1:1	αυτόματος	2 :30	2 :30	κίτρινο 66001988	κίτρινο 66000782

* σχετικά με θερμοκρασίες δωματίου 23°C (73°F), 50% σχετική υγρασία. Μεγαλύτερες θερμοκρασίες μικραίνουν και μικρότερες θερμοκρασίες επιμηκώνουν αυτούς τους χρόνους.

** η μέτρηση έγινε με χρήση της συσκευής ανάμιξης Dynamix® της Heraeus Kulzer.





Σε περίπτωση έντονων υποσκαφών ή δοντιών με μεγάλη απόκλιση στην περιοχή αποτύπωσης, πρέπει κατά τη χρήση του Flexitime Heavy Tray ή Putty να πραγματοποιηθεί κάλυψη των υποσκαφών.

Οπτική σάρωση:

Η ποιότητα των σαρωμένων δεδομένων εξαρτάται από το σαρωτή αποτύπωσης. Ακολουθήστε τις συστάσεις του κατασκευαστή για την προετοιμασία των δοντιών και τις οδηγίες για τη διαδικασία οπτικής σάρωσης.

Κατασκευή εκμαγείου:

Η έκχυση του εκμαγείου μπορεί να πραγματοποιηθεί περίπου 30 λεπτά μετά από την αφαίρεση από το στόμα, χωρίς άλλους περιορισμούς χρόνου. Το αποτύπωμα είναι μόνιμα σταθερό.

Συνιστώμενο υλικό κατασκευής εκμαγείου:

Μπορούν να χρησιμοποιηθούν όλα τα υλικά διαμόρφωσης που κυκλοφορούν στο εμπόριο.

Συνιστώνται:

Γύψος τάξης III, MOLDANO®

Γύψος τάξης IV, MOLDASTONE®/MOLDASYNT®

Γαλβανισμός:

Τα αποτυπώματα μπορούν να επιμεταλλωθούν με χαλκό και άργυρο σε συνηθισμένα λουτρά ηλεκτρόλυσης.

Απολύμανση:

Τα αποτυπώματα μπορούν να απολυμανθούν με ένα υδατικό διάλυμα υποχλωριώδους νατρίου (με περιεκτικότητα 5,25%, για έως 10 λεπτά*) ή με άλλα διαλύματα απολύμανσης, κατάλληλα για σιλικόνη. Τηρείτε τις σχετικές οδηγίες απολύμανσης/επεξεργασίας του εκάστοτε κατασκευαστή.

* (DGZMK 3/93 V1.0)



Συγκόλληση:

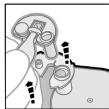
Συνιστάται η χρήση του γενικού συγκολλητικού παράγοντα σιλικόνης Universal Silicone Adhesive της εταιρείας μας.

Συνθήκες αποθήκευσης:

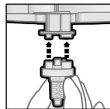
Μην χρησιμοποιείτε τα υλικά αποτύπωσης Flexitime μετά την πάροδο της ημερομηνίας λήξης.

Να μην αποθηκεύετε πάνω από 25°C (77°F).

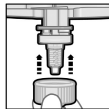
Σύστημα Dynamix, 380 ml – βήμα προς βήμα



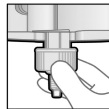
Εικ. 1
Αφαιρέστε το πώμα σφράγισης στερέωσης τη φύσιγγα προσαρτήστε στη συσκευή ανάμιξης



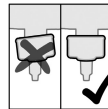
Εικ. 2
Τοποθετήστε το προστάτιο ανάμιξης (Mixing Tip) Dynamix



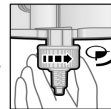
Εικ. 3
Σπρώξτε μέσω των υποδοχών το δακτύλιο στερέωσης Dynamix



Εικ. 4.1
Τοποθετήστε το δακτύλιο στερέωσης Dynamix



Εικ. 4.2



Εικ. 5
Κλειδώστε στρέφοντας κατά 1/4 προς τα δεξιά



Προσάρτηση της φύσιγγας Dynamix:

Ενημερωθείτε για το χειρισμό της χρησιμοποιούμενης συσκευής ανάμιξης από τις αναλυτικές οδηγίες του εκάστοτε κατασκευαστή.

1. Πιάστε τη γλωσσίδα στο πώμα σφράγισης των οπών εκροής και λυγίστε τη κατά 90° προς τα επάνω, χωρίς να εξασκήσετε υπερβολική δύναμη.
2. Κρατήστε τη γλωσσίδα μεταξύ αντίχειρα και δείκτη, ενώ κρατάτε τη φύσιγγα σταθερά με το άλλο χέρι και αφαιρέστε εντελώς το πώμα σφράγισης από τη φύσιγγα (Εικ. 1).
3. Τοποθετήστε ένα από τα παρεχόμενα προστόμια ανάμιξης Dynamix Mixing Tip μέσω των οπών εκροής της φύσιγγας (Εικ. 2).
4. Σε περίπτωση που το προστόμιο ανάμιξης δεν τοποθετείται εύκολα, ελέγξτε εάν η κεντρική εσωτερική εξαγωγική κεφαλή του προστομίου ανάμιξης είναι σωστά ευθυγραμμισμένη με την εξαγωγική υποδοχή του άξονα οδήγησης.
5. Μόλις το προστόμιο ανάμιξης τοποθετηθεί σωστά (Εικ.3), σπρώξτε το δακτύλιο στερέωσης Dynamix μέχρι τέρμα επάνω από το προστόμιο ανάμιξης και στρέψτε τον προς τα δεξιά (1/4 της στροφής), μέχρι να κλειδώσει σταθερά (Εικ. 4.1, 4.2, 5).
6. Μόλις γίνει η ανάμιξη του υλικού αποτύπωσης, το μεταφέρετε σε μία ξεχωριστή σύριγγα αποτύπωσης π. χ. Impression Jet (μόνο για το Flexitime Dynamix Monophase) ή σε ένα κατάλληλο δισκίο αποτύπωσης.
7. Μετά την εξαγωγή του υλικού, τα έμβολα της συσκευής ανάμιξης πρέπει να τραβηχτούν από τη φύσιγγα, προς αποφυγή παρατεταμένης πίεσης και κατά συνέπεια εκροής περισσεύας υλικού από το προστόμιο ανάμιξης.





Υποδείξεις για την ασφαλή εργασία με το σύστημα Dynamix

Οι φύσιγγες Dynamix είναι ευαίσθητες και ενδέχεται να καταστραφούν σε περίπτωση πτώσης.

Οι κατεστραμμένες φύσιγγες δεν πρέπει να χρησιμοποιούνται.

Οι φύσιγγες Dynamix πρέπει να χρησιμοποιούνται μόνο σε συσκευές ανάμιξης με κλειστή προστατευτική βαλβίδα.

Πριν από την πρώτη χρήση πρέπει να συγκριθεί η πληρότητα και των δύο συστατικών του υλικού. Χρησιμοποιήστε περίπου 2–3 εκατ. υλικού και πετάξτε αυτήν την ποσότητα, πριν ξεκινήσετε την πλήρωση του δοκιμαστικού. Όταν η φύσιγγα χρησιμοποιείται σε διαφορετικές συσκευές ανάμιξης, σε κάθε αλλαγή συσκευής πρέπει να απορριφθούν 2–3 cm του υλικού. Πριν από κάθε χρήση του υλικού ελέγχετε τους διαύλους εκροής της φύσιγγας για τυχόν εμφυλάξεις.

Στο τέλος της εργάσιμης ημέρας ή όταν η συσκευή ανάμιξης δεν χρησιμοποιείται για παρατεταμένο χρονικό διάστημα, η φύσιγγα θα πρέπει να αφαιρείται από τη συσκευή και να φυλάσσεται σε πλάγια θέση με τις οπές εκροής σφραγισμένες με το προστόμιο ανάμιξης ή με προστατευτικό καπάκι.

Μετά τη χρήση αφήστε το προστόμιο ανάμιξης ως πώμα επάνω στη φύσιγγα.

Αμέσως πριν από την επόμενη χρήση αφαιρέστε το προστόμιο ανάμιξης και τοποθετήστε νέο προστόμιο ανάμιξης. Αφαιρέστε για το σκοπό αυτό το δακτύλιο στερέωσης Dynamix και επαναχρησιμοποιήστε τον για το νέο αναμικτή.

Χρησιμοποιείτε μόνο εξαρτήματα που ανήκουν στο σύστημα Dynamix για τη δοσομέτρηση και την ανάμιξη του υλικού αποτύπωσης σε φύσιγγες Dynamix.

Ελέγχετε τακτικά τα εξαρτήματα του συστήματος για τυχόν μηχανικές βλάβες και χρησιμοποιείτε μόνο άθικτα εξαρτήματα. Οι κενές φύσιγγες μπορούν να απορρίπτονται στα δοχεία συλλογής του δικού συστήματος της Γερμανίας, ή οι συνθετικές ύλες να διοχετεύονται στο εκάστοτε τοπικό σύστημα απόρριψης, που συμμορφώνεται με την Οδηγία της ΕΕ 94/62/ΕΚ.





Υποδείξεις προειδοποίησης και ασφαλείας

Σε περίπτωση επαφής με τα μάτια, ξεπλύνετε για αρκετά λεπτά με άφθονο νερό. Σε περίπτωση επίμονων ενοχλήσεων συμβουλευθείτε οφθαλμίατρο.

Μην το καταπίνετε. Εάν μετά την κατάποση αποτυπωτικού υλικού έχετε ενοχλήσεις στην υγεία σας, επισκεφτείτε αμέσως ένα γιατρό. Σε σπάνιες περιπτώσεις μπορεί να προκληθεί π. χ. εντερική απόφραξη.

Χρήση μόνο από οδοντιατρικό ειδικευμένο προσωπικό.

Ημερομηνία τελευταίας αναθεώρησης: 2012-06





Návod k použití

Elastomerní přesný otiskový materiál na bázi silikonu, dodatečně tvrzený

Řada Flexitime je optimálně přizpůsobený systém a různé typy materiálu lze kombinovat pro všechny techniky otisků tak, aby vyhovovaly specifickým požadavkům ošetřujícího.

Flexitime Monophase Pro Scan je připraven k optickému skenování otiskovacích materiálů bez nutnosti předchozího ošetření povrchu stejně jako např. Laserový skener 3 Shape D 700.

Materiál

Flexitime Easy Putty
Flexitime Dynamix Putty
Flexitime Heavy Tray
Flexitime Dynamix Heavy Tray
Flexitime Dynamix Monophase Pro Scan
Flexitime Monophase
Flexitime Dynamix Monophase
Flexitime Medium Flow
Flexitime Correct Flow
Flexitime Light Flow

Balení

Dóza, 1:1, 2 x 300 ml
Kazeta, 5:1, 380 ml
Kartuše, 1:1, 50 ml
Kazeta, 5:1, 380 ml
Kazeta, 5:1, 380 ml
Kartuše, 1:1, 50 ml
Kazeta, 5:1, 380 ml
Kartuše, 1:1, 50 ml
Kartuše, 1:1, 50 ml
Kartuše, 1:1, 50 ml



Nežádoucí účinky

Tento výrobek nebo některá z jeho složek může v některých případech vyvolat alergickou reakci. V případě podezření může být informace o složení získána od výrobce.

Poznámky k použití

Nesmí se používat v kombinaci s jinými silikonovými materiály.

Tuby po použití řádně uzavřete. Nepomíchejte víčka/uzávěry/odměrné lžičky. Před připojením míšícího hrotu z 50 ml kartuše vytlačte malé množství materiálu. Po použití ponechte míšící hrot na kazetě jako uzávěr. Těsně před dalším použitím odstraňte míšící hrot a připojte nový. Míchací koncovky a intraorální koncovky jsou výrobky určené k jednorázovému použití. Aby se zabránilo křížové kontaminaci mezi pacienty, intraorální koncovky se musí po použití zlikvidovat!

U všech aditivních silikonových otkovacích materiálů se mohou objevit změny v průběhu tuhnutí, pokud materiál přijde do styku s aktivní sírou nebo dusíkem, případně čerstvými kompozitními výplněmi nebo nástavbami. Tyto látky jsou obsaženy v latexových rukavicích, polysulfidových otkovacích materiálech, retrakčních roztocích atd.

Otkové materiály Flexitime by se měly zpracovávat při pokojové teplotě 23°C (73°F). Polyvinyl-siloxany jsou chemicky odolné. Neztuhlý materiál může znečistit oblečení. Před prvním použitím zkontrolujte, zda výrobek nejeví viditelné známky poškození. Poškozené výrobky nesmějí být používány.





Flexitime		Barva produktu		Mísicí poměr	Doba míchání	Čas na spracování celkem *	Minimální doba pobytu v ustech	Příslušenství	
		Základ	Katalyzátor					míchací koncovky	intraorální koncovky
Flexitime Easy Putty	Typ 0 formovateľný tvárny	Fialová	Světlé šedá	1:1	30	2 :30	2 :30	Na	Na
Flexitime Dynamix Putty	Typ 0 formovateľný tvárny	Fialová	Světlé šedá	5:1	Auto	2 :30**	2 :30	dynamická žlutá 66035999	Na
Flexitime Heavy Tray	Typ 1 silně zhuštěný	Fialová	Světlé šedá	1:1	Auto	2 :30	2 :30	zelená 66001989	Na
Flexitime Dynamix Heavy Tray	Typ 1 silně zhuštěný	Fialová	Světlé šedá	5:1	Auto	2 :30**	2 :30	dynamická žlutá 66035999	Na
Flexitime Dynamix Monophase Pro Scan	Typ 2 střední viskozita	Růžová	Bílá	5:1	Auto	2 :30**	2 :30	dynamická žlutá 66035999	Na
Flexitime Monophase	Typ 2 střední viskozita	Purpurová	Světlé šedá	1:1	Auto	2 :30	2 :30	zelená 66001989	bílá 65687514
Flexitime Dynamix Monophase	Typ 2 střední viskozita	Purpurová	Světlé šedá	5:1	Auto	2 :30**	2 :30	dynamická žlutá 66035999	Na
Flexitime Medium Flow	Typ 2 střední viskozita	Světlé zelená	Světlé šedá	1:1	Auto	2 :30	2 :30	žlutá 66001988	žlutá 66000782
Flexitime Correct Flow	Typ 3 lehce zhuštěný	Světlé zelená	Světlé šedá	1:1	Auto	2 :30	2 :30	žlutá 66001988	žlutá 66000782
Flexitime Light Flow	Typ 3 lehce zhuštěný	Zelená	Světlé šedá	1:1	Auto	2 :30	2 :30	žlutá 66001988	žlutá 66000782

* vztahuje se na teplotu místnosti 23°C (73°F), 50% relativní vlhkost. Vyšší teploty zkracují, nižší teploty prodlužují tyto doby.

** naměřené data z přístroje Dynamix® od společnosti Heraeus Kulzer.



Jestliže existují značně podsekřivé nebo vysoce divergentní zuby v místě otisku, při používání Flexitime Heavy Tray nebo Putty je třeba provést vhodné vykrytí.

Optické skenování:

validita skenovaných dat závisí na kvalitě oskenovaného otisku. Dodržujte prosím doporučení výrobce pro přípravu chrupu a postupujte dle instrukcí pro skenování.

Výroba modelu:

Otisk může být odlit 30 min. po vyjmutí z úst – žádné další omezení neexistuje. Otisk je stabilní při dlouhodobém skladování.

Doporučený materiál modelu:

Lze použít všechny standardní materiály.

Doporučujeme:

Sádra třídy III, MOLDANO®

Sádra třídy IV, MOLDASTONE®/MOLDASYNT®

Elektrolytické pokovování:

Otisky lze elektrolyticky pokovovat mědí nebo stříbrem v konvenčních lázních.

Dezinfekce:

Otisky lze ošetřit vodným roztokem chlornanu sodného (5,25% po dobu 10 minut*) nebo jinými desinfekčními roztoky vhodnými pro silikony. Při dezinfekci dodržujte pokyny pro dezinfekci/zpracování vydané příslušnými výrobci.

* (DGZMK 3/93 V1.0)

Adheze:

Doporučujeme použít naše universální silikonové adhezivum.

Podmínky uchovávání:

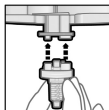
Nepoužívejte otiskové materiály Flexitime s prošlou dobou použitelnosti.

Neskladovat při teplotách nad 25°C (77°F).

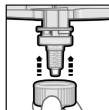
Systém Dynamix, 380 ml – krok za krokem



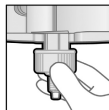
Obr. 1
Sejměte víčko.
Vložte kazetu do
mixéru



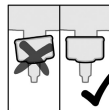
Obr. 2
Připojte mísicí
hrot Dynamix



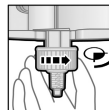
Obr. 3
Umístěte
upevňovací
prsteneč Dynamix



Obr. 4.1
Připojte upevňovací
prsteneč Dynamix.
Přetáhněte přes
výbrání



Obr. 4.2



Obr. 5
Zajistěte
pootočením
o ¼ otáčky po
směru hodino-
vých ručiček



Vložení kazety Dynamix:

Pro informace ohledně zacházení s používaným mixérem nahlédněte na podrobné pokyny vydané příslušným výrobcem.

1. Přidržte poutko na víčku vývodů a bez použití nadměrné síly ho ohněte o 90° směrem nahoru.
2. Poutko uchopte mezi palec a ukazováček, přičemž ho pevně přidržíte druhou rukou, a sejměte z kazety (obr. 1).
3. Umístěte jeden z přiložených mísících hrotů Dynamix přes vývody kazety (obr. 2).
4. Pokud je připojení mísícího hrotu obtížné, zkontrolujte, zda je centrální vnitřní šestihran mísícího hrotu řádně srovnán se šestihranem unášecího vřetene.
5. Když je mísící hrot ve správné poloze (obr. 3), natlačte upevňovací prstenec Dynamix přes mísící hrot až na doraz, a prstencem otáčejte ve směru hodinových ručiček (1/4 otáčky), dokud není bezpečně zajištěn v poloze (Obr. 4.1, 4.2 a 5).
6. Po promíchání otiskovacího materiálu materiál přeneste do intraorální otiskovací injekční stříkačky, např. Impression Jet (pouze Flexitime Dynamix Monophase) nebo do vhodné otiskovací lžice.
7. Po nadávkování materiálu odtáhněte píst mixéru z kazety, aby se zabránilo kontinuálnímu tlaku, čímž se zamezí vytékání přebytečného materiálu z mísícího hrotu.





Poznámky ohledně bezpečného používání systému Dynamix

Kazety Dynamix jsou těžké a mohou se pádem poškodit.

Poškozené kazety se již nesmí dál používat.

Používejte kazety Dynamix pouze v mixérech se zavřenou ochrannou klapkou.

Před prvním použitím seřídte hladiny obou složek materiálu. Nadávkujte přibližně 2–3 cm materiálu, tento materiál zlikvidujte a až poté začnete plnit otkovací lžící. Když se kazeta používá v různých mísících přístrojích, musí se po každé změně zařízení zlikvidovat 2 až 3 cm materiálu. Před každým použitím materiálu zkontrolujte, zda nejsou ucpané výstupní kanálky kazety.

Na konci pracovního dne nebo když se mixér nebude delší dobu používat, sejměte kazetu ze zařízení a uchovávejte v horizontální poloze s výstupy uzavřenými mísícím hrotem nebo víčkem.

Po použití ponechtejте mísící hrot na kazetě jako uzávěr.

Těsně před dalším použitím odstraňte mísící hrot a připojte nový.

Pro tento úkon sejměte upevňovací prstenec Dynamix a použijte ho znovu pro nový připojený mísící hrot.

Pro dávkování a míchání otkovacího materiálu v kazetách Dynamix používejte pouze komponenty systému Dynamix.

Pravidelně kontrolujte, zda nejsou komponenty systému fyzicky poškozené a používejte pouze neporušené komponenty.

Prázdné kazety lze likvidovat v odpadových nádobách typu „Duals System Deutschland“ nebo podléhají frakcionaci plastů ve standardním likvidačním systému ve vaší zemi, který musí splňovat požadavky směrnice EU 94/62/EC.

107



Varování a bezpečnostní pokyny

Pokud dojde k zasažení očí materiálem, oči důkladně vyplachujte vodou po dobu několika minut. Pokud potíže přetrvávají, vyhledejte očního lékaře.

Nepolykat a neužívat vnitřně. Vyskytnou-li se v případě spolknutí materiálu otisku zdravotní potíže, ihned kontaktujte lékaře. V ojedinělých případech může dojít např. k neprůchodnosti střev.

Výrobek smí používat pouze kvalifikovaný zubařský personál.



Használati utasítás

Szilikonalapú elasztomer precíziós lenyomatanyag, többkomponensű

A Flexitime termékcsalád egy olyan, ideálisan összehangolt rendszer, melynek különböző variánsai bármely lenyomatvételi technikához egyénileg kombinálhatóak egymással.

A Flexitime Monophase Pro Scan t úgy alakították ki, hogy a lenyomatanyagok szkenneléséhez tervezett fogászati szkennerekkel, például a 3 Shape D 700 lézerszkennerral végzett optikai letapogatáshoz nem szükséges előzetes felületkezelés.

Anyag

Flexitime Easy Putty

Flexitime Dynamix Putty

Flexitime Heavy Tray

Flexitime Dynamix Heavy Tray

Flexitime Dynamix Monophase Pro Scan

Flexitime Monophase

Flexitime Dynamix Monophase

Flexitime Medium Flow

Flexitime Correct Flow

Flexitime Light Flow

Csomagolás

Tartály, 1:1, 2 x 300 ml

Patron, 5:1, 380 ml

Patron, 1:1, 50 ml

Patron, 5:1, 380 ml

Patron, 5:1, 380 ml

Patron, 1:1, 50 ml

Patron, 5:1, 380 ml

Patron, 1:1, 50 ml

Patron, 1:1, 50 ml

Patron, 1:1, 50 ml



Mellékhatások

Ez a termék vagy valamely összetevője egyedi esetekben allergiás reakciókat válthat ki. Amennyiben ez felmerül, a gyártótól lehet tájékoztatást kérni az összetevőkről.

Használati útmutató

Nem tanácsos egyéb szilikonanyagokkal történő együttes alkalmazása.

Alkalmazás után gondosan zárja vissza a tartályt. Ne cserélje össze a kupakokat/tetőket/ adagoló kanalakat. Az 50ml-es patronból a keverőfej felhelyezése előtt nyomjon ki egy kis anyagot. Használat után hagyja a patronon a keverőfejet. Ezzel tartja lezárva a patron. Közvetlenül a következő használat előtt vegye le régi keverőfejet és helyezzen fel egy újat. A keverőhegyek és az intraorális hegyek egyszer használatos termékek. A fertőzések betegek közötti átvitelének megelőzése érdekében az intraorális hegyeket használat után ki kell dobni.

Aktív kén vagy nitrogént tartalmazó termékekkel, illetve frissen behelyezett kompozit tömésekkel vagy felépítményekkel érintkezve megváltozhatnak a többkomponensű szilikon lenyomatanyagok kötési tulajdonságai. Ilyen termékek például a latex kesztyű, a poliszulfid lenyomatanyagok, a retrakciós oldatok, stb. A Flexitime lenyomatanyagot használat előtt szobahőmérsékletre 23°C (73°F) kell beállítani. A poli-vinil-sziloxán polimerek kémiaiilag rezisztensek. A meg nem kötött anyag beszennyezheti a ruházatot. Első használat előtt szemrevételezéssel ellenőrizni kell a sértetlenséget. A sérült termékeket tilos felhasználni.





Flexitime	EN ISO 4823	Szín		Keverési arány	Keverési idő [mp]	Feldolgozási idő* [p:mp]	Szálbantart. idő legalább [p:mp]	Adalékok	
		Alap	Katalizátor					Keverőfej	Intraorálisfej
Flexitime Easy Putty	0. típus, gyúrható	lila	világos-szürke	1:1	30	2 :30	2 :30	n/a	n/a
Flexitime Dynamix Putty	0. típus, gyúrható	lila	világos-szürke	5:1	auto	2 :30**	2 :30	élénksárga 66035999	n/a
Flexitime Heavy Tray	1. típus, sűrű konzisztenciájú	lila	világos-szürke	1:1	auto	2 :30	2 :30	zöld 66001989	n/a
Flexitime Dynamix Heavy Tray	1. típus, sűrű konzisztenciájú	lila	világos-szürke	5:1	auto	2 :30**	2 :30	élénksárga 66035999	n/a
Flexitime Dynamix Monophase Pro Scan	2. típus, közepes konzisztenciájú	rózsaszín	fehér	5:1	auto	2 :30**	2 :30	élénksárga 66035999	n/a
Flexitime Monophase	2. típus, közepes konzisztenciájú	bíbor	világos-szürke	1:1	auto	2 :30	2 :30	zöld 66001989	fehér 65687514
Flexitime Dynamix Monophase	2. típus, közepes konzisztenciájú	bíbor	világos-szürke	5:1	auto	2 :30**	2 :30	élénksárga 66035999	n/a
Flexitime Medium Flow	2. típus, közepes konzisztenciájú	világos-zöld	világos-szürke	1:1	auto	2 :30	2 :30	sárga 66001988	sárga 66000782
Flexitime Correct Flow	3. típus, hig konzisztenciájú	világos-zöld	világos-szürke	1:1	auto	2 :30	2 :30	sárga 66001988	sárga 66000782
Flexitime Light Flow	3. típus, hig konzisztenciájú	zöld	világos-szürke	1:1	auto	2 :30	2 :30	sárga 66001988	sárga 66000782

*a megadott értékek 23°C (73°F) -os szobahőmérsékletnél, 50% rel. páratartalom mellett értendőek. Magasabb hőmérséklet rövidíti, alacsonyabb pedig megnöveli ezeket az adatokat.

**mérése Heraeus Kulzer Dynamix® keverőgépj használatát során történt.





Ha a lenyomat területén erősen alámenős részek vagy erősen elálló fogak vannak, a Flexitime Heavy Tray vagy Putty használatakor megfelelő kitöltést kell végezni.

Optikai szkennelés:

A beszkennelt adatok minősége a lenyomat szkennertől függ. A fogak előkészítése és az optikai szkennelési folyamat során kövesse a gyártó ajánlásait, illetve utasításait.

Mintakészítés:

A lenyomat kiöntése 30 perccel a szájból történő kivétel után már elvégezhető. Nincs további időkorlátozás. A lenyomat hosszú távú tárolás során is stabil.

Javasolt mintázóanyag:

Minden kereskedelmi forgalomban lévő mintázóanyag használható.

A következő anyagokat javasoljuk:

III. osztályú gipsz, MOLDANO®

IV. osztályú gipsz, MOLDASTONE®/MOLDASYNT®

Galvanizáció:

A lenyomatok a szokásos fürdőkben galvanizálhatóak rézzel és ezüsttel.

Fertőtlenítés:

A lenyomatok vizes nátrium-hipoklorit oldatban (5,25%-os, max. 10 percig*) vagy egyéb, szilikonhoz használható fertőtlenítő oldatban kezelhetők. Kérjük, a kezelés során tartsa be a mindenkorli gyártó fertőtlenítési/felhasználási előírásait.

* (DGZMK 3/93 V1.0)



Ragasztóanyag:

Universal Silicone Adhesive ragasztóanyagunk használatát javasoljuk.

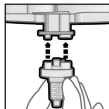
Tárolási körülmények:

A Flexitime lenyomatanyagokat ne használja a lejáratí dátum után.
25°C (77°F) alatt tárolja.

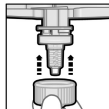
Dynamix System, 380 ml – lépésről lépésre



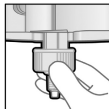
1. ábra
Kupakot levenni.
Patront a
keverőkészülékbe
felhelyezni



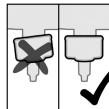
2. ábra
Dynamix
keverőfejet
felhelyezni



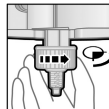
3. ábra
Dynamix
rögzítőgyűrűt
pozicionálni



4.1 ábra
Dynamix
rögzítőgyűrűt
feltenni a menetre
tolni



4.2 ábra



5. ábra
¼ fordulattal
jobbra elfordítva
rögzíteni



A Dynamix patron felhelyezése:

Az alkalmazott keverőkészülék kezelésével kapcsolatban kérjük, tanulmányozza a mindenkori gyártó részletes használati útmutatóját.

1. Fogja meg a kimeneti nyílások zárókupakján található nyelvet és 90°-al fordítsa el. Ne alkalmazzon túlzott erőt.
2. Egyik kezében tartva a patronrt, fogja a nyelvet a másik keze hüvelyk- és mutatóujja közé és vegye le a kupakot a patronról (1. ábra).
3. Helyezze fel a patronra az egyik mellékelt Dynamix keverőfejet (2. ábra).
4. Ha a keverőfej felhelyezése nehézségbe ütközik, ellenőrizze, hogy a tengely hatszögéhez igazította-e a keverőfej belső, központi hatszögét.
5. Ha a keverőfej a helyén van (3. ábra), tolja fel a Dynamix rögzítőgyűrűt a keverőfejre, ütközésig, majd fordítsa el jobbra (1/4 fordulat), amíg stabilan nem rögzül (4.1, 4.2, 5. ábra).
6. Külön intraorális lenyomatfecskendőbe (mint pl. az Impression Jet – csak Flexitime Dynamix Monophase), vagy megfelelő lenyomatkanálba nyomja az összekevert lenyomatanyagot.
7. A kívánt mennyiségű lenyomatanyag kinyomása után húzza vissza a keverőkészülék dugattyúját. Ezzel megakadályozza, hogy folyamatos nyomás alatt legyen a patron, ami további anyagot nyomna ki a keverőfejen.





A Dynamix System biztonságos alkalmazásával kapcsolatos javaslatok

A Dynamix patronok nehezek, és károsodhatnak, ha leesnek.

A károsodott patronokat tilos tovább használni.

A Dynamix patronokat csak lezárt védőkupakkal ellátott keverőkészülékekben használja.

Az első használat előtt egyenlítse ki a két komponens töltési szintjét. Nyomjon ki kb. 2–3 cm hosszúságú lenyomatanyagot, és dobja el, csak ezután kezdje el feltölteni a kanalat. Amennyiben a patronról különböző keverőkészülékekben használja, akkor mindegyik készülékcserét követően dobjon el 2–3 cm-nyi anyagot. Az anyag minden használatát előtt ellenőrizze, hogy nincs-e dugulás a patron kimeneti csatornáiban. A munkanap végén, vagy ha hosszabb ideig nem használja a keverőkészüléket, vegye ki a patron a készülékből és a keverőfejjel vagy a zárósapkával lezárt kimeneti nyílásokkal, fektetve tárolja.

**Használat után hagyja a patronon a keverőfejet. Ezzel tartja lezárva a patron.
Közvetlenül a következő használat előtt vegye le régi keverőfejet és helyezzen fel egy újat.
Vegye le a Dynamix rögzítőgyűrűt, majd az új keverőfej rögzítéséhez helyezze vissza.**

A Dynamix patronokban lévő lenyomatanyagok adagolására és keverésére a Dynamix System rendszerhez tartozó alkatrészeket használjon.

Rendszeresen ellenőrizze a rendszer részeit, nem található-e rajtuk mechanikai károsodás, és csak sértetlen alkatrészeket használjon.

Az üres patronokat a Duales System Deutschland gyűjtőiben, vagy az adott országban használatos, a műanyag hulladékok elkülönített gyűjtésével kapcsolatos 94/62/EC EU-irányelvnek megfelelő hulladékgyűjtési rendszerben helyezze el.





Figyelmeztetések és óvintézkedések

Ha a szembe kerül, több percen keresztül öblítse vízzel. Tartós panaszok esetén forduljon szemorvoshoz. Tilos lenyelni és megenni. Ha a lenyomatanyag lenyelése után egészségügyi panaszok merülnek fel, azonnal forduljon orvoshoz! Ritka esetben pl. bélelzáródás fordulhat elő.

Csak fogászati szakszemélyzet használhatja.





Lietošanas instrukcija LV

Elastomēra nospiedumu materiāls uz silikona bāzes, uzlabots ar tīklveida struktūru

Flexitime materiālu grupa ir optimāli saskaņota sistēma un tās dažādos materiālu veidus var kombinēt, lai tie atbilstu visu nospiedumu tehniku specifiskajām prasībām.

Flexitime Monophase Pro Scan tiek sagatavots bez nepieciešamības veikt iepriekšēju virsmas apstrādi optiskajai skenēšanai zobārstniecības skeneros, kas paredzēti nospieduma materiālu skenēšanai, piemēram, 3 Shape D 700 lāzera skeneros.

Materiāls

Flexitime Easy Putty
Flexitime Dynamix Putty
Flexitime Heavy Tray
Flexitime Dynamix Heavy Tray
Flexitime Dynamix Monophase Pro Scan
Flexitime Monophase
Flexitime Dynamix Monophase
Flexitime Medium Flow
Flexitime Correct Flow
Flexitime Light Flow

Iepakojums

Trauciņš, 1:1, 2 x 300 ml
Kasetne, 5:1, 380 ml
Kasetne, 1:1, 50 ml
Kasetne, 5:1, 380 ml
Kasetne, 5:1, 380 ml
Kasetne, 1:1, 50 ml
Kasetne, 5:1, 380 ml
Kasetne, 1:1, 50 ml
Kasetne, 1:1, 50 ml
Kasetne, 1:1, 50 ml



Blakusparādības

Atsevišķos gadījumos šis izstrādājums vai kāda no tā sastāvdaļām var izraisīt alerģiskas reakcijas. Ja ir aizdomas, ka pastāv šāda iespējamība, no ražotāja iespējams saņemt informāciju par izstrādājuma sastāvdaļām.

Piezīmes par lietošanu

Nedrīkst izmantot kopā ar citiem silikona materiāliem.

Pēc lietošanas stingri noslēdziet traucīņus. Nesajauciet vākus/vāciņus/mērkarotes. Pirms maisīšanas uzgaļa pievienošanas izspiediet nedaudz materiāla no 50 ml kasetnes. Pēc lietošanas atstājiet maisīšanas uzgali pievienotu kasetnei, lai tā būtu noslēgta. Pirms nākamās lietošanas reizes ņemiet maisīšanas uzgali un pievienojiet jaunu uzgali. Maisīšanas uzgali un intraorālie uzgaļi ir paredzēti vienreizējai lietošanai. Lai nepieļautu pacientu savstarpēju inficēšanos, intraorālie uzgaļi pēc katras lietošanas ir jāizmet.

Lietojot jebkurus efektīvi cietējošos silikona nospiedumu materiālus, materiāla cietēšanas procesu var iespaidot nonākšana saskarē ar izstrādājumiem, kuri satur aktīvo sērū vai slāpekli, kā arī saskare ar tikko ielikām kompozītmateriālu plombām vai zobu protēzēm. Šādi izstrādājumi ietver lateksa cimdus, polisulfīdu nospiedumu ņemšanas materiālus, retrakcijas šķīdumus, utt.

Lai Flexitime nospiedumu materiāli funkcionētu, tiem jābūt istabas temperatūrā 23°C (73°F). Polivinil-silikoni ir ķīmiski noturīgi. Nesacietējis materiāls var smērēt drēbes. Pirms pirmās lietošanas lūdz pārbaudīt ar vizuālās kontroles palīdzību, vai nav bojājumu. Nedrīkst izmantot bojātus izstrādājumus.





Flexitime	EN ISO 4823	Produkta krāsa		Samaisīšanas attiecība	Sajaukšanas laiks	Apstrādes laiks*	Minimālais laiks mutē	Piederumi	
		Bāze	Katalizators					Maisīšanas uzgali	Intraorālie uzgali
Flexitime Easy Putty	0. tips veidojams	Violets	Gaiši pelēks	1:1	30	2 :30	2 :30	neattiecas	neattiecas
Flexitime Dynamix Putty	0. tips veidojams	Violets	Gaiši pelēks	5:1	automātisks	2 :30**	2 :30	intensīvi dzeltens 66035999	neattiecas
Flexitime Heavy Tray	1. tips biezas konsistences	Violets	Gaiši pelēks	1:1	automātisks	2 :30	2 :30	zaļš 66001989	neattiecas
Flexitime Dynamix Heavy Tray	1. tips biezas konsistences	Violets	Gaiši pelēks	5:1	automātisks	2 :30**	2 :30	intensīvi dzeltens 66035999	neattiecas
Flexitime Dynamix Monophase Pro Scan	2. tips vidējas konsistences	Sārts	Balts	5:1	automātisks	2 :30**	2 :30	intensīvi dzeltens 66035999	neattiecas
Flexitime Monophase	2. tips vidējas konsistences	Purpur-sarkans	Gaiši pelēks	1:1	automātisks	2 :30	2 :30	zaļš 66001989	balts 65687514
Flexitime Dynamix Monophase	2. tips vidējas konsistences	Purpur-sarkans	Gaiši pelēks	5:1	automātisks	2 :30**	2 :30	intensīvi dzeltens 66035999	neattiecas
Flexitime Medium Flow	2. tips vidējas konsistences	Gaiši zaļš	Gaiši pelēks	1:1	automātisks	2 :30	2 :30	dzeltens 66001988	dzeltens 66000782
Flexitime Correct Flow	3. tips vieglas konsistences	Gaiši zaļš	Gaiši pelēks	1:1	automātisks	2 :30	2 :30	dzeltens 66001988	dzeltens 66000782
Flexitime Light Flow	3. tips vieglas konsistences	Zaļš	Gaiši pelēks	1:1	automātisks	2 :30	2 :30	dzeltens 66001988	dzeltens 66000782

* telpas temperatūra 23°C (73°F), relat. mitrums 50%. Augstāka temperatūra saīsina, bet zemāka temperatūra pagarina uzrādīto laiku.

** mēris, izmantojot Heraeus Kulzer Dynamix® jaucejieri.





Ja tiek izmantota Flexitime Heavy Tray vai Putty un nospieduma rajonā ir būtisks zobu iztrūkums vai izteikta zobu diverģence, jāizmanto atbilstoša ārēja bloķēšana.

Optiskā skenēšana:

Skenēto datu kvalitāte ir atkarīga no nospieduma skenera. Sekojiet ražotāja ieteikumiem par zobu sagatavošanu un optiskās skenēšanas procedūras norādījumiem.

Modeļa izveide:

Nospiedumu var atliet 30 min. pēc nospieduma izņemšanas no mutes – nepastāv citi laika ierobežojumi. Nospiedums ir stabils to uzglabājot ilgstoši.

Ieteicamais modeļa materiāls:

Var izmantot visus standarta modeļu materiālus.

Ieteicamākie:

III kategorijas ģipsis, MOLDANO®

IV kategorijas ģipsis, MOLDASTONE®/MOLDASYNT®

Galvanizācija:

Nospiedumus var galvanizēt ar varu un sudrabu standarta vannās.

Dezinfekcija:

Nospiedumus var apstrādāt ar hipohlorīta ūdens šķīdumu (5,25%, ne ilgāk kā 10 minūtes*) vai ar citiem dezinfekcijas šķīdumiem, ko var izmantot silikoniem. Veicot dezinfekciju, lūdzu, ievērojiet attiecīgā ražotāja sniegtās dezinfekcijas/apstrādes instrukcijas.

*(DGZMK 3/93 V1.0)



Adhēzija:

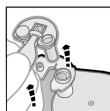
Ieteicams izmantot universālo silikona adhezīvu.

Uzglabāšanas nosacījumi:

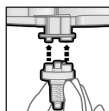
Nelietojiet Flexitime nospiedumu materiālus, ja beidzies derīguma termiņš.

Neuzglabājiēt temperatūrās, kas augstākas nekā 25°C (77°F).

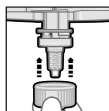
Dynamix iekārta, 380 ml – detalizēta lietošanas instrukcija



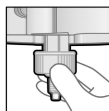
1. attēls
Norēmiēt vāciņu
leviētojiēt kasēti
maisiētājā



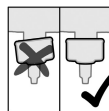
2. attēls
Pievienojiet
Dynamix
maisiētānā uzgali



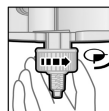
3. attēls
Pozicionējiēt
Dynamix fiksācijas
gredzenu



4.1 attēls
Pievienojiet
Dynamix fiksācijas
gredzenu
Noviētojiēt to tā,
lai tas nosegtu
spraugu starp
uzgali un maisiētāju.



4.2 attēls



5. attēls
Nostipriniet to,
pagriežot par ¼
pulksteņa rādītāja
virzienā



Dynamix kasetnes ievietošana:

Sīkāku informāciju par darbu ar lietotu maisītāju, lūdzu, skatīt attiecīgā ražotāja lietošanas instrukcijās.

1. Satveriet izejas atveru vāciņa plāksnīti un atlieciet to uz augšu 90° leņķī, nepiemērojot spēku.
2. Stingri turot kasetni ar vienu roku, satveriet plāksnīti ar otras rokas īkšķi un rādītājpirkstu un pilnībā noņemiet to no kasetnes (1. attēls).
3. Uzlieciet vienu no komplektam pievienotajiem Dynamix maisīšanas uzgaļiem uz kasetnes izejas atverēm (2. attēls).
4. Ja rodas grūtības, pievienojot maisīšanas uzgali, pārbaudiet, vai maisīšanas uzgala centrālais iekšējais sešstūris ir pareizi savietots ar piedziņas vārpstas sešstūri.
5. Kad maisīšanas uzgalis atrodas pareizā pozīcijā (3. attēls), pāri maisīšanas uzgalim līdz galam uzvelciet Dynamix fiksācijas gredzenu un pagriežiet to pulksteņa rādītāja virzienā (1/4 pagrieziens), kamēr tas ir stingri nostiprināts savā vietā (4.1, 4.2 un 5. attēls).
6. Kad nospiedumu materiāls ir samaisīts, iepildiet to atsevišķā nospiedumu materiāliem paredzētā intraorālā šļircē, piem., Impression Jet (nospiedumu paņemšanas komplekts) (tikai Flexitime Dynamix Monophase) vai piemērotā nospiedumu paņemšanas karotē.
7. Kad materiāls ir iepildīts, izņemiet maisītāja uzgaļus no kasetnes, lai mazinātu nepārtraukto spiedienu un novērstu papildu materiāla izdalīšanos no maisīšanas uzgala.





Piezīmes par drošu Dynamix iekārtas izmantošanu

Dynamix kasetnes ir smagas un, nometot zemē, tās var tikt sabojātas.

Bojātas kasetes nedrīkst izmantot.

Dynamix kasetnes izmantojiet tikai maisītājos ar aizvērtu aizsargu.

Pirms pirmās lietošanas noregulējiet divu galveno sastāvdaļu līmeņus. Pirms karotes uzpildīšanas izspiediet aptuveni 2–3 cm materiāla un izmetiet to. Ja kasetne tiek lietota divos dažādos maisītājos, pēc ierīces nomainīšanas izspiediet un izmetiet pirmos 2–3 cm materiāla. Katru reizi, kad izmantojat materiālu, pārbaudiet, vai kasetnes izejas atveres nav nosprostojušās.

Darba dienas beigās vai, ja maisītāju nav plānots izmantot ilgāku laika periodu, izņemiet no iekārtas kasetni un uzglabājiet to horizontālā stāvoklī ar noslēgtām izejas atverēm, uzliekot tām maisīšanas uzgali vai vāciņu.

**Pēc lietošanas atstājiet maisīšanas uzgali pievienotu kasetnei, lai tā būtu noslēgta.
Pirms nākamās lietošanas reizes noņemiet maisīšanas uzgali un pievienojiet jaunu uzgali.
Lai to izdarītu, atvienojiet Dynamix fiksācijas gredzenu, un lietojiet to atkārtoti ar jauno uzgali.**

Nospiedumu materiālu iepildīšanai un maisīšanai Dynamix kasetnēs izmantojiet tikai Dynamix iekārtas sastāvdaļas.

Regulāri pārbaudiet, vai iekārtas sastāvdaļām nav fizisku bojājumu un lietojiet tikai nebojātas sastāvdaļas. Tukšās kasetnes var izmest 'Duales System Deutschland' atkritumu tvertnēs vai plastmasai paredzētajās atkritumu tvertnēs atbilstoši valsts standarta atkritumu sistēmai, kurai jāatbilst ES Direktīvas 94/62/EC noteikumiem.





Brīdinājumi un drošības instrukcijas

Ja materiāls iekļūst acīs, vairākas minūtes skalojiet acis ar ūdeni. Ja simptomi nepāriet, konsultējieties ar acu ārstu.

Nerīt un nelietot iekšķīgi. Ja pēc veidojamā materiāla norīšanas rodas veselības traucējumi, nekavējoties griezties pie ārsta. Retos gadījumos var rasties, piem., zarnu aizsprostojums.

Lietot drīkst tikai zobārstniecības personāls.



Teksta pārskatīšanas datums: 2012-06





Naudojimo instrukcija LT

Elastomerinė, silikoninė, tiksli A tipo atspaudinė medžiaga

Flexitime produktų asortimentas yra optimaliai pritaikyta sistema ir jos skirtingi medžiagų tipai gali būti derinami visoms atspaudų darymo metodikoms, atitinkant specialius reikalavimus.

Flexitime Monophase Pro Scan yra tinkamas optiniam skenavimui atspaudines medžiagas galinčiais skenuoti dentaliniais skeneriais, tokiais kaip 3 Shape D 700. Papildomai paruošti paviršiaus nereikia.

Medžiaga

Flexitime Easy Putty
Flexitime Dynamix Putty
Flexitime Heavy Tray
Flexitime Dynamix Heavy Tray
Flexitime Dynamix Monophase Pro Scan
Flexitime Monophase
Flexitime Dynamix Monophase
Flexitime Medium Flow
Flexitime Correct Flow
Flexitime Light Flow

Pakuotė

Tūbelė, 1:1, 2 x 300 ml
Užtaisas, 5:1, 380 ml
Užtaisas, 1:1, 50 ml
Užtaisas, 5:1, 380 ml
Užtaisas, 5:1, 380 ml
Užtaisas, 1:1, 50 ml
Užtaisas, 5:1, 380 ml
Užtaisas, 1:1, 50 ml
Užtaisas, 1:1, 50 ml
Užtaisas, 1:1, 50 ml



Pašaliniai poveikiai

Šis gaminys ar kuri nors iš jo sudedamųjų dalių tam tikrais atvejais gali sukelti padidėjusio jautrumo reakcijas. Kilus įtarimams, informaciją apie sudedamąsias dalis galima gauti iš gamintojo.

Pastabos naudotojui

Nenaudokite kartu su kitomis silikoninėmis medžiagomis.

Po naudojimo tūbeles gerai uždarykite. Nemaiškykite dangtelių/matavimo šaukštų. Iš 50 ml užtaiso išspauskite nedidelį kiekį medžiagos prieš uždėdant maišymo antgalį. Po naudojimo ant užtaiso palikite maišymo antgalį, kad jis būtų uždarytas. Iš karto prieš naudojimą, nuimkite maišymo antgalį ir uždėkite naują. Maišymo antgaliai ir intraoraliniai antgaliai yra skirti vienkartiniam naudojimui. Siekiant, kad pacientai neužsikrėstų vienas nuo kito, intraoralinius antgalius reikia išmesti po kiekvieno panaudojimo.

Visų A tipo silikoninių atspaudinių medžiagų stingimo procesą gali paveikti kontaktas su produktais, kuriuose yra aktyvios sieros arba azoto, ar su ką tik uždėtomis kompozitinėmis plombomis arba kitais didesniais atstatymais. Šie produktai apima lateksines pirštines, polisulfido atspaudines medžiagas, retrakcijos tirpalus ir t.t.

Flexitime atspaudinė medžiaga turi būti kambario temperatūroje 23°C (73°F) darbo metu. Polivinilsiloksanai yra chmiškai atsparūs. Nesustingusi medžiaga gali sutepti drabužius. Prieš naudodami pirmą kartą patikrinkite, ar produktas nepažeistas. Pažeistų produktų naudoti negalima.





Flexitime	EN ISO 4823	Produkto spalva		Maišymo santykis	Sumaišymo laikas	Paruošimo laikas*	Mažiausias laikymo burnoje laikas	Reikmenys	
		Pagrindas	Katalizatorius					Maišymo antgaliai	Intraoraliniai antgaliai
Flexitime Easy Putty	0 tipas liejama	Violetinė	Šviesiai pilka	1:1	30	2:30	2:30	neriebia	neriebia
Flexitime Dynamix Putty	0 tipas liejama	Violetinė	Šviesiai pilka	5:1	Automatinis	2:30**	2:30	dinaminė geltona 66035999	neriebia
Flexitime Heavy Tray	1 tipas tirštos konsistencijos	Violetinė	Šviesiai pilka	1:1	Automatinis	2:30	2:30	žalia 66001989	neriebia
Flexitime Dynamix Heavy Tray	1 tipas tirštos konsistencijos	Violetinė	Šviesiai pilka	5:1	Automatinis	2:30**	2:30	dinaminė geltona 66035999	neriebia
Flexitime Dynamix Monophase Pro Scan	2 tipas vidutinės konsistencijos	Ružinė	Balta	5:1	Automatinis	2:30**	2:30	dinaminė geltona 66035999	neriebia
Flexitime Monophase	2 tipas vidutinės konsistencijos	Violetinė	Šviesiai pilka	1:1	Automatinis	2:30	2:30	žalia 66001989	balta 65687514
Flexitime Dynamix Monophase	2 tipas vidutinės konsistencijos	Violetinė	Šviesiai pilka	5:1	Automatinis	2:30**	2:30	dinaminė geltona 66035999	neriebia
Flexitime Medium Flow	2 tipas vidutinės konsistencijos	Šviesiai žalia	Šviesiai pilka	1:1	Automatinis	2:30	2:30	geltona 66001988	geltona 66000782
Flexitime Correct Flow	3 tipas skystos konsistencijos	Šviesiai žalia	Šviesiai pilka	1:1	Automatinis	2:30	2:30	geltona 66001988	geltona 66000782
Flexitime Light Flow	3 tipas skystos konsistencijos	Žalia	Šviesiai pilka	1:1	Automatinis	2:30	2:30	geltona 66001988	geltona 66000782

* jei oro temperatūra 23°C (73°F), 50% santykinis drėgnumas. Dėl aukštos temperatūros šie laikai trumpėja, dėl žemos ilgėja.

** matuojama naudojant Heraeus Kulzer maišymo įtaisą „Dynamix“[®].



Jei yra dideli tarpai arba ryškiai diverguojantys dantys atspaudų darymo srityje, turi būti taikoma tinkama apsauga naudojant Flexitime Heavy Tray arba Putty.

Optinis nuskaitymas:

Nuskaitytų duomenų kokybė priklauso nuo atspaudų skenerio. Ruošdami dantis vadovaukitės gamintojo rekomendacijomis ir optinio skenavimo procedūros instrukcijomis.

Modelio gamyba:

Atspaudų padarymas gali trukti apie 30 minučių po išėmimo iš burnos – jei nėra kitų laiko apribojimų. Atspaudas yra stabilus ilgalaikiam laikymui.

Rekomenduojama modelio medžiaga:

Gali būti naudojami visos standartinės modelių medžiagos.

Mes rekomenduojame:

III klasės gipsas, MOLDANO®

IV klasės gipsas, MOLDASTONE®/MOLDASYNT®

Elektrodengimas:

Atspaudai gali būti elektrodengiami su variu ir sidabru įprastose vonelėse.

Dezinfekcija:

Atspaudai gali būti paveikiami vandeniniu natrio hipochlorito tirpalu (5,25%, 10 minučių*) arba su kitu dezinfekciniu tirpalu, tinkamu silikonui. Tai atliekant prašome vadovautis atitinkamo gamintojo dezinfekcijos/apdorojimo instrukcijomis.

*(DGZMK 3/93 V1.0)

Surišimas:

Mes rekomenduojame naudoti mūsų universalų silikoningį surišiklį.

Laikymo sąlygos:

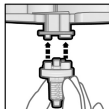
Nenaudokite Flexitime atspaudinės medžiagos, jei pasibaigė tinkamumo laikas.

Nelaikyti temperatūroje aukštesnėje nei 25°C (77°F).

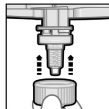
Dynamix System, 380 ml – etapai



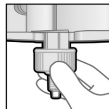
1 pav.:
Nuimkite dangtelį
į maišytuvą įdėkite
užtaisą



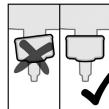
2 pav.:
Uždėkite Dynamix
maišymo antgalį



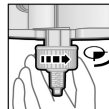
3 pav.:
Pritaikykite
Dynamix fiksavimo
žiedą



4.1 pav.:
Uždėkite Dynamix
fiksavimo žiedą
Pastumkite per
griovelius



4.2 pav.



5 pav.:
Užtvirtinkite
pasukdami ¼
posūkio pagal
laikrodžio rodyklę



Dynamix užtaiso įstatymas:

Dėl informacijos kaip dirbti su maišytuvu, vadovaukitės gamintojo išsamiomis instrukcijomis.

1. Laikykite auselę ant angų dangtelio ir palenkite į viršų 90° netaikydami didelės jėgos.
2. Suimkite auselę tarp nykščio ir rodomojo piršto kartu tvirtai laikydami kita ranka ir nuimkite dangtelį nuo užtaiso (1 pav.).
3. Uždėkite vieną iš pridėdamų Dynamix maišymo antgalių ant užtaiso angų (2 pav.).
4. Jei yra sunku uždėti maišymo antgalį, patikrinkite ar centrinis vidinis maišymo antgalio šešiakampis yra sulygintas su veleno šešiakampiu.
5. Kai maišymo antgalis yra tinkamai uždėtas (3 pav.), pastumkite Dynamix fiksavimo žiedą ant maišymo antgalio kol jis sustos ir pasukite pagal laikrodžio rodyklę (1/4 posūkio), kol jis užsitvirtins (4.1, 4.2 ir 5 pav.).
6. Kai atspaudinė medžiaga sumaišoma, sudėkite ją į atskirą intraoralinį atspaudų švirkštą, pvz., Impression Jet (tik Flexitime Dynamix Monophase) arba tinkamą šaukštą.
7. Kai medžiaga yra perkeliama, atitraukite maišytuvo stūmoklius iš užtaisų, kad išvengtumėte nuolatinio stūmimo ir taip apsaugotumėte, kad per didelis kiekis medžiagos netekėtų per maišytuvo antgalį.





Pastabos apie saugų Dynamix System naudojimą

Dynamix užtaisai yra sunkūs ir gali būti pažeidžiami, juos numetus.

Pažeistus užtaisus vartoti draudžiama:

Naudokite tik tuos Dynamix užtaisus, kurie yra uždaryti apsauginiais dangteliais.

Prieš naudojant pirmą kartą, sulygininkite dviejų komponentų kiekius. Išstumkite apie 2–3 cm medžiagos ir išmeskite šį kiekį prieš pradėdami užpildyti šaukštą. Kai užtaisas naudojamas skirtinguose maišytuvuose, po kiekvieno prietaiso pakeitimo reikia išmesti 2–3 cm medžiagos. Kiekvieną kartą prieš naudodami medžiagą, patikrinkite užtaiso kanalų angas dėl užsikimšimo.

Darbo dienos pabaigoje arba jei maišytuvą bus nenaudojamas ilgesnį laiką, išimkite užtaisą iš prietaiso ir laikykite jį horizontalioje padėtyje su uždarytomis angomis – maišymo antgaliu arba dangteliu.

Po naudojimo ant užtaiso palikite maišymo antgalį, kad jis būtų uždarytas.

Iš karto prieš naudojimą, nuimkite maišymo antgalį ir uždėkite naują.

Norint taip padaryti nuimkite Dynamix fiksavimo žiedą ir naudokite jį naujam prijungtam maišytuvui.

Dynamix System dalis naudokite tik atspaudinės medžiagos Dynamix užtaisuose dėjimui ir maišymui. Reguliariai patikrinkite sistemos dalis dėl fizinio pažeidimo ir naudokite tik nepažeistus komponentus. Tušti užtaisai gali būti šalinami „Duales System Deutschland“ dėžėse arba atliekų šalinimo sistemose skirtose plastikui, kurios turi atitikti ES direktyvos 94/62/EC reikalavimus.



Ispėjimai ir saugumo informacija

Jei medžiagos patenka į akis, plaukite jas su vandeniu kelias minutes. Jei simptomai išlieka, kreipkitės į akių gydytoją.

Neryti ir nevirtoti. Jei nurijus formavimo medžiagos kyla sveikatos sutrikimų, reikia nedelsiant kreiptis į daktarą. Kai kuriais atvejais gali pasireikšti, pvz., žarnyno nepraeinamumas.

Naudoti gali tik dantų gydymo specialistai.

Peržiūros data: 2012-06



Instrukcja obsługi (PL)

Elastomerowa precyzyjna masa wyciskowa na bazie silikonu, sieciowana addycyjnie

Asortyment Flexitime to idealnie dostosowany do siebie system, oferujący dzięki swojej różnorodności możliwość indywidualnego łączenia do wszystkich technik wycisku.

Masa Flexitime Monophase Pro Scan jest gotowa do użytku bez potrzeby uprzedniej obróbki powierzchni w celu skanowania optycznego przy pomocy skanerów stomatologicznych, takich jak skaner laserowy 3 Shape D 700, do skanowania mas wyciskowych,

Material

Flexitime Easy Putty
Flexitime Dynamix Putty
Flexitime Heavy Tray
Flexitime Dynamix Heavy Tray
Flexitime Dynamix Monophase Pro Scan
Flexitime Monophase
Flexitime Dynamix Monophase
Flexitime Medium Flow
Flexitime Correct Flow
Flexitime Light Flow

Opakowanie

puszka, 1:1, 2 x 300 ml
nabój, 5:1, 380 ml
nabój, 1:1, 50 ml
nabój, 5:1, 380 ml
nabój, 5:1, 380 ml
nabój, 1:1, 50 ml
nabój, 5:1, 380 ml
nabój, 1:1, 50 ml
nabój, 1:1, 50 ml
nabój, 1:1, 50 ml



Działania niepożądane

Ten produkt lub jeden z jego składników może w szczególnych przypadkach powodować reakcje alergiczne. W razie wątpliwości, informacje o składnikach można otrzymać od producenta.

Wskazówki dotyczące stosowania

Nie jest zalecane zastosowanie w połączeniu z innymi materiałami silikonowymi.

Po użyciu dokładnie zamknąć puszkę. Nie zamieniać zamknięć / pokrywek / tyłek. Z naboju 50 ml wycisnąć trochę materiału przed założeniem końcówki mieszającej. Po użyciu pozostawić końcówkę mieszającą na naboju jako zamknięcie. Bezpośrednio przed następnym użyciem zdjąć końcówkę mieszającą i nałożyć nową końcówkę. Kończówki mieszające oraz końcówki wewnętrzne są produktami jednorazowymi. Aby zapobiec zakażeniu wzajemnemu pacjentów, końcówki wewnętrzne należy wyrzucać po każdym użyciu.

W przypadku wszystkich sieciowanych wiążących addycyjnie silikonowych mas wyciskowych przy styczności z produktami zawierającymi aktywną siarkę lub azot lub świeżo nałożonymi wypełnieniami lub odbudowami kompozytowymi może dojść do zmian w procesie wiązania. Do produktów tych należą m. in. rękawiczki lateksowe, masy wyciskowe na bazie wielosiarczków lub roztwory retrakcyjne.

Masy wyciskowe Flexitime powinny mieć podczas obróbki temperaturę pokojową 23°C (73°F). Polisilok-sany winyłu są chemicznie odporne. Nieutwardzony materiał może zabrudzić ubranie. Przed pierwszym użyciem należy skontrolować, czy są widoczne uszkodzenia. Nie wolno stosować uszkodzonych produktów.





Flexitime	EN ISO 4823	Kolor produktu		Proporcja mieszania składników	Czas mieszania [s]	Czas trwania plastyczności* [min:s]	Czas pobierania wycisku [min:s]	Aksesoria	
		Baza	Katalizator					Końcówki do mieszania	Końcówki doustne
Flexitime Easy Putty	Typ 0 do ugniatania	fioletowy	jasno-szary	1:1	30	2:30	2:30	Na	Na
Flexitime Dynamix Putty	Typ 0 do ugniatania	fioletowy	jasno-szary	5:1	auto	2:30**	2:30	dynamiczny żółty 66035999	Na
Flexitime Heavy Tray	Typ 1 o dużej gęstości	fioletowy	jasno-szary	1:1	auto	2:30	2:30	zielony 66001989	Na
Flexitime Dynamix Heavy Tray	Typ 1 o dużej gęstości	fioletowy	jasno-szary	5:1	auto	2:30**	2:30	dynamiczny żółty 66035999	Na
Flexitime Dynamix Monophase Pro Scan	Typ 2 o średniej gęstości	różowy	biały	5:1	auto	2:30**	2:30	dynamiczny żółty 66035999	Na
Flexitime Monophase	Typ 2 o średniej gęstości	purpurowy	jasno-szary	1:1	auto	2:30	2:30	zielony 66001989	biały 65687514
Flexitime Dynamix Monophase	Typ 2 o średniej gęstości	purpurowy	jasno-szary	5:1	auto	2:30**	2:30	dynamiczny żółty 66035999	Na
Flexitime Medium Flow	Typ 2 o średniej gęstości	jasno-zielony	jasno-szary	1:1	auto	2:30	2:30	żółty 66001988	żółty 66000782
Flexitime Correct Flow	Typ 3 o niskiej gęstości	jasno-zielony	jasno-szary	1:1	auto	2:30	2:30	żółty 66001988	żółty 66000782
Flexitime Light Flow	Typ 3 o niskiej gęstości	zielony	jasno-szary	1:1	auto	2:30	2:30	żółty 66001988	żółty 66000782

* przy temperaturze 23°C (73°F), 50% wilgotności. Wyższa temperatura skarla, a niższa wydłuża czas wiązania.

** zmierzono przy użyciu urządzenia do mieszania Dynamix® firmy Heraeus Kulzer.





W przypadku dużych podcieni lub mocno rozbieżnych zębów w obszarze wycisku należy podczas stosowania Flexitime Heavy Tray lub Putty uwzględnić zablokowanie tych powierzchni.

Skanowanie optyczne:

Jakość danych skanowania zależy od skanera wycisków. Należy postępować zgodnie z zaleceniami producenta odnośnie preparacji zębów oraz z instrukcjami przeprowadzania skanowania optycznego.

Odlewanie modeli:

Odlanie wycisku można wykonać już po 30 min. po wyjęciu z jamy ustnej, brak innych ograniczeń czasowych. Wycisk jest trwale stabilny na przechowywanie.

Zalecany materiał modelowy:

Możliwe zastosowanie wszystkich dostępnych w handlu materiałów modelowych.

Polecamy:

Gips klasy III, MOLDANO®

Gips klasy IV, MOLDASTONE®/MOLDASYNT®

Galwanizacja:

Wyciski można miedziować i posrebrzać galwanicznie w zwykłych kąpielach.

Dezynfekcja:

Wyciski można dezynfekować wodnym roztworem podchlorynu sodu (5,25-procentowy, do 10 minut*) lub innym roztworem dezynfekcyjnym odpowiednim dla silikonu. Należy przy tym przestrzegać czasów dezynfekcji / przetwarzania podanych przez producenta.

*(DGZMK 3/93 V1.0)



Przyleganie do powierzchni łyżek wyciskowych:

Zalecamy stosowanie naszego kleju Universal Silicone Adhesive.

Warunki przechowywania:

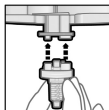
Nie stosować mas wyciskowych Flexitime po upływie terminu ważności.

Nie przechowywać w temp. powyżej 25°C (77°F).

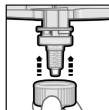
Dynamix System, 380 ml – krok po kroku



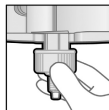
Rys. 1
Zdjąć zamknięcie.
Włożyć nabój do
mieszalnika



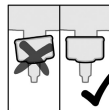
Rys. 2
Nałożyć końcówkę
mieszającą.
Dynamix Mixing
Tip



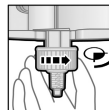
Rys. 3
Umieścić pierścień
mocujący Dynamix



Rys. 4.1
Nałożyć pierścień
mocujący
Dynamix, wsunąć
przez zagłębienia



Rys. 4.2



Rys. 5
Zablokować
obracając o 1/4
obrotu w prawo



Wkładanie naboju Dynamix:

Informacje dotyczące obsługi używanego mieszalnika można znaleźć w szczegółowych instrukcjach sporządzonych przez danego wytwórcę.

1. Chwycić za języczek przy zamknięciu otworów wylotowych i wygiąć o 90° do góry, nie używając przy tym zbyt dużej siły.
2. Umieścić języczek między kciukiem a palcem wskazującym i jednocześnie trzymać mocno nabój drugą ręką i całkowicie zdjąć zamknięcie z naboju (rys. 1).
3. Nałożyć jedną z dołączonych końcówek mieszających Dynamix Mixing Tips na otwory wylotowe naboju (rys. 2).
4. Jeśli nie jest możliwe łatwe nałożenie końcówki mieszającej, należy sprawdzić, czy centralny wewnętrzny sześciokąt końcówki mieszającej jest prawidłowo ustawiony na sześciokąt wału napędowego.
5. Po prawidłowym umieszczeniu końcówki mieszającej (rys. 3) wsunąć pierścień ustalający Dynamix aż do zatrzaśnięcia przez końcówkę mieszającą i obrócić go w prawo (1/4 obrotu), do pewnego zablokowania (rys. 4.1, 4.2, 5).
6. Wymieszaną masę wyciskową wtłoczyć do (oddzielnej) wewnątrzustnej strzykawki wyciskowej, np. Impression Jet (tylko Flexitime Dynamix Monophase) lub odpowiedniej łyżki wyciskowej.
7. Po użyciu masy konieczne jest odciągnięcie z powrotem tłoków mieszalnika z naboju, aby zapobiec utrzymywaniu się ciśnienia i tym samym dopływowi nadmiaru masy z końcówki mieszającej.

Wskazówki dotyczące bezpiecznego obchodzenia się z Dynamix System

Naboje Dynamix są ciężkie i możliwe jest ich uszkodzenie w przy upadku.

Nie wolno używać uszkodzonych naboju.

Naboje Dynamix stosować tylko w mieszalnikach z zamkniętą kłapą ochronną.

Przed pierwszym użyciem konieczne jest wyrównanie poziomu napełnienia obydwóch komponentów materiałowych. Wcisnąć ok. 2–3 cm materiału i wyrzucić tę ilość przed rozpoczęciem napełniania łyżki. W przypadku używania naboju z różnymi mieszalnikami należy wyrzucić około 2–3 cm materiału

138





po każdej zmianie przyrządu. Przed każdym zastosowaniem materiału sprawdzić kanały wylotowe naboju pod kątem zapchania.

Pod koniec dnia roboczego lub w przypadku nieużywania mieszalnika przez dłuższy czas, należy wyjąć nabój z urządzenia i przechowywać go w pozycji leżącej z zamkniętymi za pomocą końcówki mieszającej.

Po użyciu pozostawić końcówkę mieszającą na naboju jako zamknięcie. Bezpośrednio przed następnym użyciem zdjąć końcówkę mieszającą i nałożyć nową końcówkę. W tym celu zdjąć pierścień ustalający Dynamix i zastosować ponownie przy nowo nałożonym mieszalniku.

Stosować wyłącznie komponenty wchodzące w skład Dynamix System do dozowania i mieszania masy wyciskowej w nabojach Dynamix.

Regularnie sprawdzać komponenty systemu pod kątem uszkodzeń mechanicznych i używać wyłącznie części w dobrym stanie.

Opróżnione naboje można wyrzucać do pojemników zbiorczych na odpady systemu dualnego w Niemczech lub w powszechnie stosowanym systemie usuwania odpadów, spełniającym wymogi Dyrektywy UE 94/62/WE, jako odpad z tworzywa sztucznego.

Ostrzeżenia i środki ostrożności

W przypadku styczności z oczami przemywać je wodą przez kilka minut. Jeśli dolegliwości nie ustąpią, należy skontaktować się z lekarzem okulistą.

Nie wkładać do ust i nie połykać. Jeżeli po połknięciu wystąpią dolegliwości zdrowotne, natychmiast skontaktować się z lekarzem. W rzadkich przypadkach może dojść np. do niedrożności jelit.

Do stosowania tylko przez lekarzy stomatologów.

Wersja: 2012-06

139





Manufactured by:
Heraeus Kulzer GmbH
Grüner Weg 11
63450 Hanau (Germany)

info.dent@heraeus.com
www.heraeus-dental.com

Distributed in USA/
Canada exclusively by:
Heraeus Kulzer, LLC
300 Heraeus Way
South Bend, IN 46614-2517
1-800-431-1785

Caution:
Federal law restricts the sale by
or on the order of a dentist.

Made in Germany

Importado e Distribuído por Heraeus Kulzer
South América Ltda.

CNPJ 48.708.010/0001-02
Rua Cenzo Sbrighi, 27 – sala 42
São Paulo – SP – CEP 05036-010
sac@heraeus.com

Resp. Técnica: Dra. Regiane Marton – CRO 70.705
Nº ANVISA: vide embalagem



66054106/00